

Gemeinde Knutwil

Langbotschaft des Gemeinderates

**Gemeindeversammlung
vom 4. Juni 2025,
19.30 Uhr, Chrüzacher-Halle,
St. Erhard**



Vorlagen

1

Genehmigung Jahresbericht mit
Jahresrechnung 2024

2

Nachtragskredit zum Budget 2025 für
Verwaltungsanalyse inkl. Aussenstellen

3

Neuwahlen Urnenbüro,
Amtsperiode 2025 - 2029

4

Verschiedenes

Ertragsüberschuss / Gewinn 2024

Fr. 406'883.24

Budget ergänzt 2024

Fr. - 758'003

Eigenkapital 31.12.24

Fr. 17'833'749

Eigenkapital 01.01.24

Fr. 17'290'079

Nettoinvestitionsausgaben Rechnung 2024

Fr. -192'745.80

Budget ergänzt / Nettoinvestitionen

Fr. 1'082'996

Termine Parteiversammlungen zur Gemeindeversammlung

Die Mitte

7. Mai 2025, im Rössli Knutwil

FDP

20. Mai 2025, 19.30 Uhr, im Gemini St. Erhard

Gemeinde Knutwil

**Büelstrasse 3
6213 Knutwil**

knutwil.ch



Inhaltsverzeichnis

Einladung / Traktanden	3
1 Jahresrechnung 2024	4
Für eilige Leser und Leserinnen	4
1.1 Erfolgsrechnung.....	5
1.2 Erläuterung ergänztes Budget.....	7
1.3 Genehmigung von Kreditüberschreitungen	8
1.4 Investitionsrechnung	9
1.5 Berichterstattung über das Beitragscontrolling und die Erfüllung der Leistungsvereinbarungen.....	11
1.6 Erläuterung zum Jahresbericht und Jahresrechnung	11
1.7 Erläuterung ergänztes Budget Investitionsrechnung	13
1.8 Bilanz	14
1.9 Geldflussrechnung.....	15
1.10 Finanzkennzahlen.....	16
1.11 Bericht Aufgabenbereiche	16
1.12 Anhang zur Jahresrechnung	35
Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2024 an die Stimmberechtigten	50
Bericht der Revisionsstelle.....	51
Bericht der Controllingkommission.....	53
2 Nachtragskredit zum Budget 2025 für Verwaltungsanalyse inkl. Aussenstellen	54
3 Neuwahlen Urnenbüro, Amtsperiode 2025 - 2029.....	56
4 Verschiedenes.....	56

Einladung / Traktanden

zur Gemeindeversammlung am Mittwoch, 4. Juni 2025, 19.30 Uhr in der Chrüzacher-Halle St. Erhard

Traktandum 1

Genehmigung Jahresbericht mit Jahresrechnung 2024

Traktandum 2

Nachtragskredit zum Budget 2025 für Verwaltungsanalyse inkl. Aussenstellen

Traktandum 3

Neuwahlen Urnenbüro, Amtsperiode 2025 - 2029

Traktandum 4

Verschiedenes

Bemerkungen

Das Stimmregister und die Akten zu den einzelnen Traktanden können auf der Gemeindeverwaltung Knutwil eingesehen werden, soweit es die Wahrung des Amtsgeheimnisses zulässt. Stimmberechtigt für diese Gemeindeversammlung sind alle stimmfähigen Schweizerinnen und Schweizer, welche das 18. Altersjahr erfüllt haben und spätestens am 30. Mai 2025 in Knutwil ihren Wohnsitz begründet und gesetzlich geregelt haben. Die Botschaft zur Gemeindeversammlung wird wiederum in Kurzform an alle Haushaltungen zugestellt. Detailauszüge können bei der Gemeindeverwaltung telefonisch (041 925 82 82) sowie per E-Mail (gemeindeverwaltung@knutwil.ch) bestellt oder am Schalter bezogen werden.

Knutwil, im Mai 2025

GEMEINDERAT KNUTWIL

1 Jahresrechnung 2024

Für eilige Leser und Leserinnen

Die Erfolgsrechnung 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 406'883 ab. Das Budget 2024 sah einen Aufwandüberschuss von Fr. 758'003 vor. Dank überdurchschnittlichen Sondersteuereinnahmen konnte der budgetierte Ertrag erreicht werden. Im vorliegenden Rechnungsjahr mussten die Kosten nicht ausgeschöpft werden, bzw. zum Teil kamen die vorgesehenen Abschreibungen noch nicht vollumfänglich zum Tragen. Was zu diesem besseren Ergebnis führte. Bis auf den Aufgabenbereich Gesellschaft und Soziales wurde das Globalbudget eingehalten. Die entsprechenden Details finden Sie unter Ziffer 1.3, Genehmigung Kreditüberschreitungen.

	Rechnung 2023	ergänzt Budget 2024	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Aufwand	17'498'266	19'302'851	18'867'062
Ertrag	-18'329'402	-18'544'848	-19'273'945
Gesamtergebnis	-831'136	758'003	-406'883
Bilanz			
Finanzvermögen	13'161'670	--	12'701'230
Verwaltungsvermögen	37'426'980	--	36'371'080
Aktiven	50'588'650	--	49'072'310
Fremdkapital	33'298'571	--	31'238'561
Eigenkapital	17'290'079	--	17'833'749
Passiven	50'588'650	--	49'072'310
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	6'668'216	2'009'357	1'671'993
Investitionseinnahmen	655'230	926'361	1'864'739
Nettoinvestitionen	6'012'986	1'082'996	-192'746

* Die Beträge sind gerundet und können beim Total zu marginalen Differenzen führen. Ein Minuszeichen weist einen «Ertrag» aus, ein Betrag ohne Minuszeichen einen «Aufwand».

Kennzahlen

	Grenzwert	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Rechnung 2024
Selbstfinanzierungsgrad		26.51	26.26	> 100 %
Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre)	> 80 %	40.00	35.36	37.55
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	20.62	11.01	11.22
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	0.53	1.99	2.29
Kapitaldienstanteil	< 15 %	5.02	6.55	9.88
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	159.33	216.92	192.47
Nettoschuld je Einwohner	< 2'500	6'614.88	8'192.39	7'236.33
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner	< 3'000	6'985.97	7'566.26	6'896.79
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	167.77	221.35	196.32

Der Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre), der Nettoverschuldungsquotient, die Nettoschuld je Einwohner mit und ohne Spezialfinanzierungen überschreiten die kantonalen Schwellenwerte.

1.1 Erfolgsrechnung

Die Rechnung 2024 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 406'883.24. Gegenüber dem budgetierten Verlust von Fr. 758'002.70 entspricht dies einer Verbesserung von Fr. 1'164'885.94.

*Kurzerklärung zu den Abweichungen (Pfeilen):

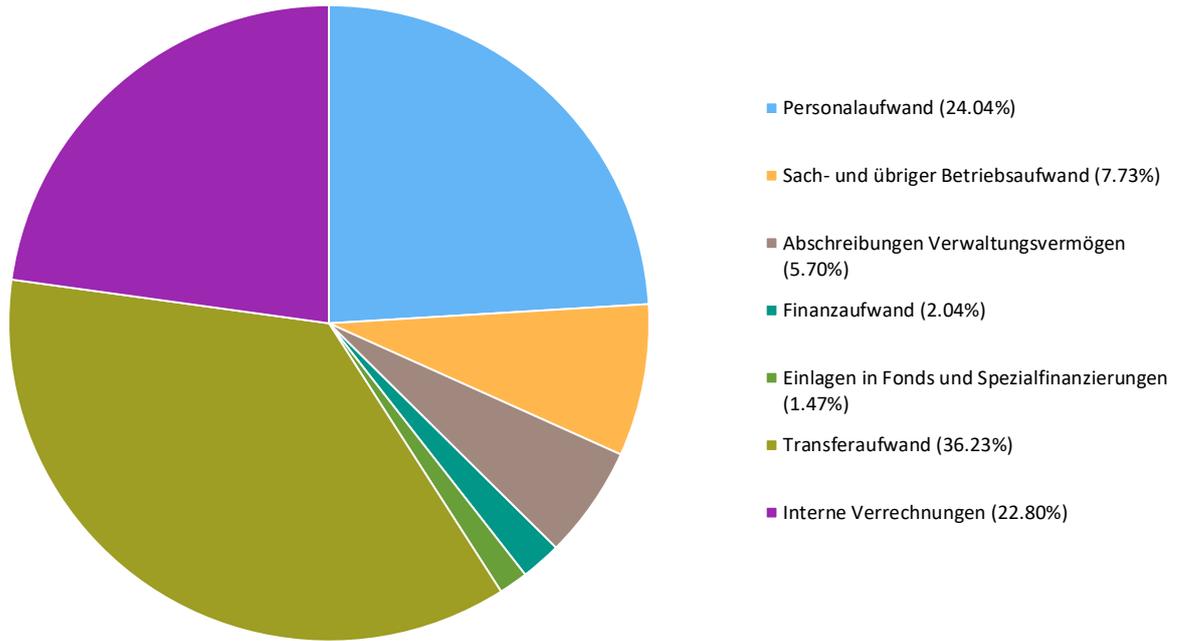
Mit den nachfolgenden Pfeilen bzw. Farben werden erfolgswirksame Veränderungen im Positiven- (grün, Verbesserung von mindestens 5%), Neutralen- (gelb, Veränderung innerhalb 5% - Toleranzwert) bzw. Negativen- (rot, Verschlechterung um mindestens 5%) Sinne aufgezeigt.

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

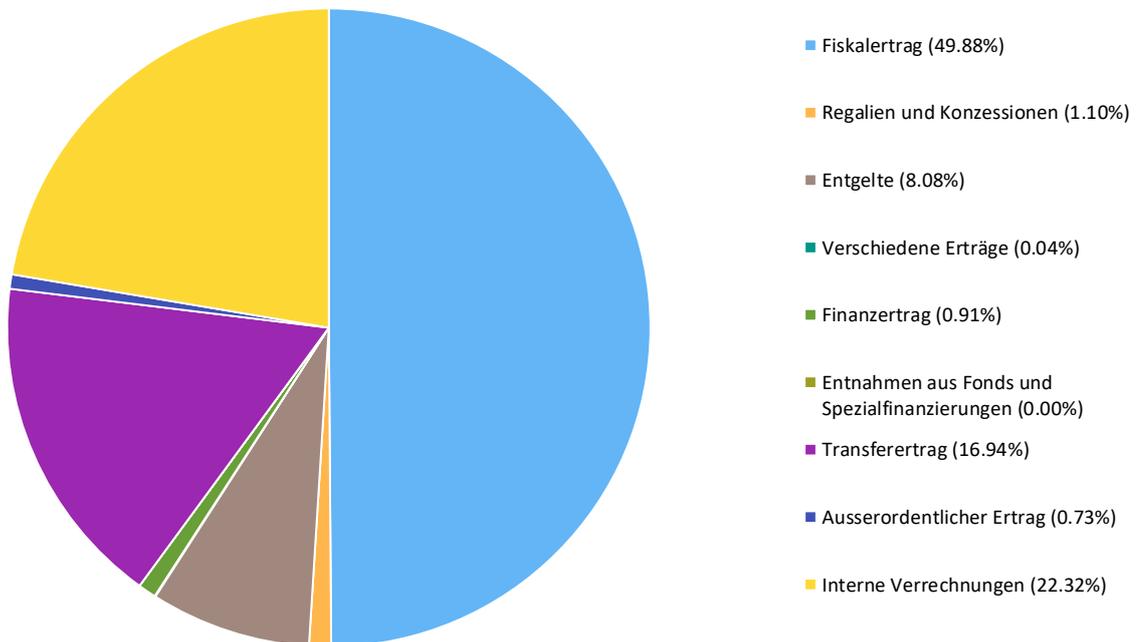
Gesamthaushalt	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzendes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
30 - Personalaufwand	4'448'979	4'602'148	4'602'148	4'535'242	-66'906
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'420'291	1'780'199	1'780'199	1'458'431	-321'768
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	636'373	1'265'876	1'265'876	1'074'697	-191'179
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	278'397	146'453	146'453	276'787	130'334
36 - Transferaufwand	6'416'711	6'480'771	6'480'771	6'834'860	354'089
39 - Interne Verrechnungen	3'980'260	4'632'322	4'632'322	4'302'292	-330'030
Betrieblicher Aufwand	17'181'010	18'907'769	18'907'769	18'482'309	-425'460
40 - Fiskalertrag	-9'344'314	-8'812'630	-8'812'630	-9'614'100	-801'470
41 - Regalien und Konzessionen	-196'013	-160'170	-160'170	-212'956	-52'786
42 - Entgelte	-1'122'922	-1'426'769	-1'426'769	-1'556'607	-129'838
43 - Verschiedene Erträge	-14'125	--	--	-8'525	-8'525
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-45'066	-8'599	-8'599	-142	8'458
46 - Transferertrag	-3'343'572	-3'266'609	-3'266'609	-3'264'120	2'489
49 - Interne Verrechnungen	-3'980'260	-4'632'322	-4'632'322	-4'302'292	330'030
Betrieblicher Ertrag	-18'046'271	-18'307'099	-18'307'099	-18'958'741	-651'641
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	-865'261	600'670	600'670	-476'432	-1'077'101
34 - Finanzaufwand	317'257	395'082	395'082	384'753	-10'329
44 - Finanzertrag	-143'132	-97'749	-97'749	-175'189	-77'440
Ergebnis aus Finanzierung	174'125	297'333	297'333	209'563	-87'770
Operatives Ergebnis	-691'136	898'003	898'003	-266'868	-1'164'871
48 - Ausserordentlicher Ertrag	-140'000	-140'000	-140'000	-140'015	-15
Ausserordentliches Ergebnis	-140'000	-140'000	-140'000	-140'015	-15
Gesamtergebnis	-831'136	758'003	758'003	-406'883	-1'164'886
Ergebnisse Spezialfinanzierungen					
Feuerwehr	-18'406	-590	-590	-11'707	-11'117
Wasser	-43'569	-10'549	-10'549	-89'721	-79'172
Abwasser	-216'422	-94'180	-94'180	-140'312	-46'132
Abfall	25'718	5'599	5'599	-25'186	-30'785
Heizverbund	18'763	-41'134	-41'134	-9'861	31'273
Summe: Spezialfinanzierungen	-233'916	-140'854	-140'854	-276'787	-135'934

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und werden deshalb gemäss Aufstellung abgebildet.

Aufwand



Ertrag



1.2 Erläuterung ergänztes Budget

Ergänztes Budget 2024 - Erfolgsrechnung

	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
30 - Personalaufwand	4'602'148	--	--	--	4'602'148
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'780'199	--	--	--	1'780'199
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'265'876	--	--	--	1'265'876
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	146'453	--	--	--	146'453
36 - Transferaufwand	6'480'771	--	--	--	6'480'771
39 - Interne Verrechnungen	4'632'322	--	--	--	4'632'322
Betrieblicher Aufwand	18'907'769	--	--	--	18'907'769
40 - Fiskalertrag	-8'812'630	--	--	--	-8'812'630
41 - Regalien und Konzessionen	-160'170	--	--	--	-160'170
42 - Entgelte	-1'426'769	--	--	--	-1'426'769
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanz.	-8'599	--	--	--	-8'599
46 - Transferertrag	-3'266'609	--	--	--	-3'266'609
49 - Interne Verrechnungen	-4'632'322	--	--	--	-4'632'322
Betrieblicher Ertrag	-18'307'099	--	--	--	-18'307'099
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	600'670	--	--	--	600'670
34 - Finanzaufwand	395'082	--	--	--	395'082
44 - Finanzertrag	-97'749	--	--	--	-97'749
Ergebnis aus Finanzierung	297'333	--	--	--	297'333
Operatives Ergebnis	898'003	--	--	--	898'003
48 - Ausserordentlicher Ertrag	-140'000	--	--	--	-140'000
Ausserordentliches Ergebnis	-140'000	--	--	--	-140'000
Gesamtergebnis	758'003	--	--	--	758'003

Ergänztes Budget 2024 - Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereichen

	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
1 - Präsidiales	1'923'299	--	--	--	1'923'299
2 - Bildung	3'673'336	--	--	--	3'673'336
3 - Gesellschaft und Soziales	3'083'750	--	--	--	3'083'750
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	937'162	--	--	--	937'162
5 - Immobilien	383'721	--	--	--	383'721
6 - Finanzen	-9'243'266	--	--	--	-9'243'266
Summe: GH - Gesamthaushalt	758'003	--	--	--	758'003

Es wurden keine Kreditvor- und überträge vorgenommen.

1.3 Genehmigung von Kreditüberschreitungen

Bewilligte Kreditüberschreitungen nach § 15 FHGG

Der Gemeinderat kann Kreditüberschreitungen bewilligen, sofern ein übergeordnetes Gesetz, ein kommunales Reglement oder ein rechtskräftiger Entscheid eines Gerichtes eine Ausgabe unmittelbar vorschreibt. Bei einem Vorhaben aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse oder wenn ein Aufschub für die Gemeinde nachteilige Folgen hätte, kann ebenfalls eine Kreditüberschreitung bewilligt werden. Auch höhere Abschreibungen und Wertberichtigungen fallen darunter. Die Kreditüberschreitungen sind den Stimmberechtigten mit dem Jahresbericht zur Genehmigung zu unterbreiten.

Erfolgsrechnung

Aufgabenbereich	Budget 2024 ergänzt	Rechnung 2024	Abweichung
1 - Präsidiales	1'923'299	1'825'765	-97'534 
2 - Bildung	3'673'336	3'638'035	-35'301 
3 - Gesellschaft und Soziales	3'083'750	3'173'230	89'480 
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	937'162	708'230	-228'931 
5 - Immobilien	383'721	320'371	-63'350 
6 - Finanzen	-9'243'266	-10'072'514	-829'249 
Summe: GH - Gesamthaushalt	758'003	-406'883	-1'164'886 

Eine Kreditüberschreitung liegt vor, wenn der Nettoaufwand eines Aufgabenbereichs der Rechnung grösser ist als das ergänzte Budget. Bei der Abweichung im Bereich Gesellschaft und Soziales handelt es sich um eine bewilligte Kreditüberschreitung des Gemeinderates vom 13. März 2025.

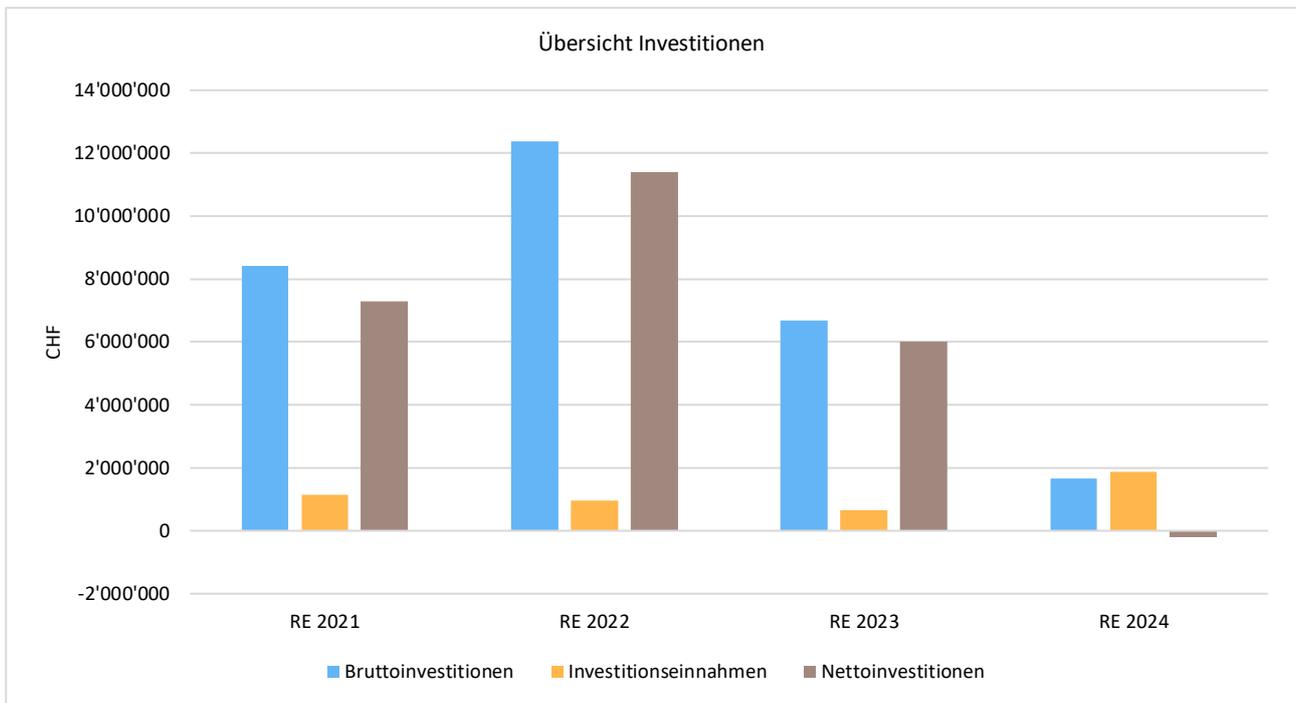
Die Erläuterung zur Abweichung ist unter den Erläuterungen zu den Finanzen im entsprechenden Aufgabenbereich aufgeführt.

1.4 Investitionsrechnung

Die Bruttoinvestitionen für das Rechnungsjahr 2024 beliefen sich auf Total Fr. 1'671'992.76. Die Investitionseinnahmen liegen bei Fr. 1'864'738.56. Somit ergeben sich für das Rechnungsjahr 2024 Nettoinvestitionen von Fr. -192'745.80.

Gestufteter Investitionsausweis

	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzt Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
50 - Sachanlagen	4'933'306	70'000	1'680'486	1'383'572	-296'914
52 - Immaterielle Anlagen	119'813	0	80'425	62'663	-17'762
56 - Eigene Investitionsbeiträge	1'615'097	238'000	248'446	225'757	-22'689
Investitionsausgaben (Brutto)	6'668'216	308'000	2'009'357	1'671'993	-337'365
60 - Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	55'755	--	--	--	--
61 - Rückerstattungen	--	0	0	500	500
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	585'037	550'000	911'923	1'849'800	937'877
64 - Rückzahlung von Darlehen	14'439	14'439	14'439	14'439	0
Investitionseinnahmen	655'231	564'439	926'361	1'864'739	938'377
Nettoinvestitionen	6'012'986	-256'439	1'082'996	-192'746	-1'275'742
davon Spezialfinanzierungen					
Feuerwehr	--	70'000	70'000	69'147	-853
Feuerwehrmagazin	--	--	--	--	--
Wasser	552'917	0	212'837	177'664	-35'173
Abwasser	1'313'272	238'000	776'732	729'458	-47'274
Abfall	--	--	--	--	--
Heizverbund	1'722'697	0	374'330	347'931	-26'399
Investitionsausgaben (Brutto)	3'588'886	308'000	1'433'899	1'324'200	-109'699
Feuerwehr	--	--	--	--	--
Feuerwehrmagazin	--	--	--	--	--
Wasser	75'016	260'000	520'000	1'273'730	753'730
Abwasser	74'778	200'000	200'000	385'463	185'463
Abfall	--	--	--	--	--
Heizverbund	378'805	90'000	191'923	185'007	-6'916
Investitionseinnahmen	528'599	550'000	911'923	1'844'200	932'277
Nettoinvestitionen	3'060'287	-242'000	521'977	-520'000	-1'041'976



Investitionen nach Aufgabenbereichen

	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
1 - Präsidiales	49'658	0	20'000	10'107	-9'893
2 - Bildung	1'000'000	--	--	--	--
3 - Gesellschaft und Soziales	-14'439	-14'439	-14'439	-14'439	0
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	3'773'563	-242'000	1'001'275	-240'542	-1'241'817
5 - Immobilien	1'204'203	0	76'160	52'128	-24'032
6 - Finanzen	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	6'012'986	-256'439	1'082'996	-192'746	-1'275'742

1.5 Berichterstattung über das Beitragscontrolling und die Erfüllung der Leistungsvereinbarungen

Gemäss §§ 30, 31 FHGG gilt:

§ 30 Leistungsvereinbarung:

1 Wird die Erfüllung kommunaler Aufgaben Personen oder Organisationen ausserhalb der Verwaltung übertragen, schliesst die zuständige Stelle mit ihnen eine Leistungsvereinbarung ab.

2 Die Leistungsvereinbarung regelt insbesondere

- a. die zu erfüllenden Aufgaben,
- b. die Qualität und das Ausmass der Aufgabenerfüllung,
- c. die Abgeltung unter dem Vorbehalt der Genehmigung des jeweiligen Budgetkredits durch die Stimmberechtigten oder das Parlament,
- d. die Berichterstattung.

§ 31 Berichterstattung

1 Die Berichterstattung über das Beitragscontrolling und die Erfüllung der Leistungsvereinbarungen erfolgt im Jahresbericht gemäss § 17.

Berichterstattungen über Organisationen, an welchen die Gemeinde Knutwil beteiligt ist, werden in Form einer Beteiligungsstrategie bzw. dem jährlichen Beteiligungsspiegel ausgeführt. Berichterstattung, welche die Gemeinde Knutwil nicht beteiligt ist, jedoch mittels Leistungsvereinbarungen Übereinkünfte hat, werden im Beitragscontrolling ausgeführt. Diese beiden Instrumente wurden neu zusammengeführt und sind im Anhang dieser Botschaft ersichtlich.

1.6 Erläuterung zum Jahresbericht und Jahresrechnung

Das Rechnungsjahr 2024 verlief für die Gemeinde Knutwil wiederum sehr erfolgreich.

Die Rechnung 2024 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 406'883.24. Gegenüber dem budgetierten Verlust von Fr. 758'002.70 entspricht dies einer Verbesserung von Fr. 1'164'885.94.

Dank überdurchschnittlichen Sondersteuereinnahmen konnte der budgetierte Ertrag erreicht werden. Im vorliegenden Rechnungsjahr mussten die Kosten nicht ausgeschöpft werden, bzw. zum Teil kamen die vorgesehenen Abschreibungen noch nicht vollumfänglich zum Tragen. Was zu diesem besseren Ergebnis führte. Bis auf den Aufgabenbereich Gesellschaft und Soziales wurde das Globalbudget eingehalten. Die entsprechenden Details finden Sie unter Ziffer 1.3, Genehmigung Kreditüberschreitungen.

Lagebeurteilung Gemeinderat

Trotz der angespannten Finanzlage setzt der Gemeinderat auf ein starkes Miteinander von Jung und Alt. Durch generationenübergreifende Projekte und gezielte Massnahmen wird das Zusammenleben gefördert und die soziale Verbundenheit in der Gemeinde gestärkt. Auch durften wir mit Freude bereits die 2'500. EinwohnerIn begrüßen.

Die Gemeinde sah sich im vergangenen Jahr mit einer Vielzahl von Herausforderungen konfrontiert, die massgeblich durch die aktuelle Finanzsituation geprägt waren. Die jüngsten Entwicklungen haben uns aber auch positive Impulse gegeben, die es zu würdigen gilt. Der erfreuliche Rechnungsabschluss, der insbesondere durch unerwartete Sondersteuereinnahmen begünstigt wurde, sollte jedoch mit der gebotenen Vorsicht betrachtet werden.

Unsere strategische Ausrichtung verfolgt ein klares Ziel: Die Reduzierung der Verschuldung, um sowohl für die gegenwärtige als auch für zukünftigen Generationen eine solide finanzielle Basis zu schaffen. Der positive Abschluss stellt einen bedeutenden Schritt in diese Richtung dar und ermöglicht es uns, schneller voranzukommen als ursprünglich geplant. Dennoch ist es unabdingbar, dass wir weiterhin mehrere Jahre ähnliche Abschlüsse anstreben.

Es ist erkennbar, dass im aktuellen Rechnungsabschluss die geforderte Trendwende eingetreten ist. Es wäre jedoch äusserst fahrlässig, aufgrund dieses Wendepunkts die im Dezember 2024 von der Bevölkerung genehmigte Steuererhöhung voreilig in Frage zu stellen. Um unsere Pro-Kopf-Verschuldung nachhaltig zu senken und notwendige Rücklagen zu bilden, benötigen wir weiterhin stabile finanzielle Rahmenbedingungen. Nur so können wir wieder aktiv in zukunftsweisende Projekte investieren. In diesem Zusammenhang möchten wir betonen, dass sowohl lokale als auch regionale Projekte in Planung sind, die darauf abzielen, unsere Position zu stärken und die finanzielle Stabilität unserer Gemeinde weiter auszubauen. Diese Initiativen sind entscheidend für unsere Entwicklung und bieten Chancen zur Verbesserung der Lebensqualität in Knutwil.

Darüber hinaus bietet die im Dezember 2024 gestartete partizipative Gemeindestrategie den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich nachhaltig und konstruktiv in den Prozess einzubringen. Ihre Ideen und Anregungen sind von unschätzbarem Wert für die Gestaltung unserer Zukunft und tragen dazu bei, dass wir gemeinsam Lösungen finden, die den Bedürfnissen aller gerecht werden.

Wir appellieren daher an alle Beteiligten, gemeinsam an einem Strang zu ziehen und die Weichen für eine gesunde finanzielle Zukunft unserer Gemeinde zu stellen. Lassen Sie uns diesen Weg konsequent weiterverfolgen und die notwendigen Schritte unternehmen, um Knutwil fit für kommende Herausforderungen zu machen.

GEMEINDERAT KNUTWIL

1.7 Erläuterung ergänztes Budget Investitionsrechnung

Ergänztes Budget 2024 - Investitionsrechnung

	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
50 - Sachanlagen	70'000	5'381'831	--	3'771'345	1'680'486
52 - Immaterielle Anlagen	0	346'855	--	266'430	80'425
56 - Eigene Investitionsbeiträge	238'000	60'000	--	49'554	248'446
Investitionsausgaben (Brutto)	308'000	5'788'685	--	4'087'328	2'009'357
61 - Rückerstattungen	0	472'400	--	472'400	0
63 - Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	550'000	1'170'743	--	808'820	911'923
64 - Rückzahlung von Darlehen	14'439	--	--	--	14'439
Investitionseinnahmen	564'439	1'643'143	--	1'281'220	926'361
Nettoinvestitionen	-256'439	4'145'543	--	2'806'108	1'082'996

Ergänztes Budget 2024 - Investitionsrechnung nach Aufgabenbereichen

	Budget festgesetzt	Kreditüberträge aus Vorjahr	Nachtragskredite	Kreditüberträge ins Folgejahr	Budget ergänzt
1 - Präsidiales	0	20'000	--	--	20'000
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	308'000	4'424'244	--	2'819'046	1'913'197
5 - Immobilien	0	1'344'441	--	1'268'281	76'160
Investitionsausgaben (Brutto)	308'000	5'788'685	--	4'087'328	2'009'357
3 - Gesellschaft und Soziales	14'439	--	--	--	14'439
4 - Sicherheit, Bau und Umwelt	550'000	1'563'143	--	1'201'220	911'923
5 - Immobilien	0	80'000	--	80'000	0
Investitionseinnahmen	564'439	1'643'143	--	1'281'220	926'361
Nettoinvestitionen	-256'439	4'145'543	--	2'806'108	1'082'996

Gemäss FHGG sind Kreditübertragungen möglich. So können im Rahmen des nichtausgeschöpften Kredits die Restbeträge übertragen werden, sofern die Projekte noch nicht abgeschlossen werden konnten. In der Gemeinde Knutwil ist das aufgrund der grossen Investitionsprojekten oft der Fall, da diese über mehrere Jahre laufen.

1.8 Bilanz

	31.12.2023	31.12.2024	Abweichung
Aktiven	50'588'650	49'072'311	-1'516'340 ⬇️
10 - Finanzvermögen	13'161'670	12'701'230	-460'440 ⬇️
100 - Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	7'336'603	6'891'304	-445'299 ⬇️
101 - Forderungen	2'944'248	3'009'940	65'692 ⬆️
104 - Aktive Rechnungsabgrenzung	280'572	202'780	-77'792 ⬇️
106 - Vorräte und angefangene Arbeiten	19'527	16'487	-3'040 ⬇️
108 - Sachanlagen FV	2'580'720	2'580'720	0 ➡️
14 - Verwaltungsvermögen	37'426'980	36'371'080	-1'055'900 ⬇️
140 - Sachanlagen VV	33'558'261	32'361'315	-1'196'946 ⬇️
142 - Immaterielle Anlagen	181'174	200'918	19'744 ⬆️
144 - Darlehen	14'439	0	-14'439 ⬇️
145 - Beteiligungen, Grundkapitalien	86'001	46'002	-39'999 ⬇️
146 - Investitionsbeiträge	3'587'106	3'762'845	175'740 ⬆️
Passiven	50'588'650	49'072'311	-1'516'340 ⬇️
20 - Fremdkapital	33'298'571	31'238'561	-2'060'010 ⬇️
200 - Laufende Verbindlichkeiten	6'761'449	6'391'835	-369'614 ⬇️
201 - Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	4'000'000	6'000'000	2'000'000 ⬆️
204 - Passive Rechnungsabgrenzung	787'704	824'619	36'915 ⬆️
206 - Langfristige Finanzverbindlichkeiten	21'000'000	17'272'831	-3'727'169 ⬇️
209 - Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	749'418	749'276	-142 ➡️
29 - Eigenkapital	17'290'079	17'833'749	543'670 ⬆️
290 - Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	5'781'760	6'058'547	276'787 ⬆️
291 - Fonds im Eigenkapital	65'411	65'411	0 ➡️
295 - Aufwertungsreserven	768'073	628'073	-140'000 ⬇️
299 - Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	10'674'835	11'081'719	406'883 ⬆️
2990 - davon Jahresergebnis	831'136	406'883	-424'252 ⬇️
2999 - davon Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	9'843'700	10'674'835	831'136 ⬆️

Bemerkungen

Aktiven

Ende Jahr ist die Liquidität jeweils relativ hoch, da noch einige Steuerzahlungen seitens der BürgerInnen erfolgen. Das Verwaltungsvermögen hat erstmals seit einigen Jahren wieder abgenommen. Dies vor allem weil die grösseren Investitionen in die Infrastrukturen nahezu abgeschlossen sind. Zudem ist die Zurückhaltung bei neuen Investitionstätigkeiten deutlich zu spüren.

Passiven

Die Zinssituation wird beobachtet. Zum Teil mussten auslaufende Verpflichtungen refinanziert werden. Dies erfolgte zu besseren Konditionen als in den vergangenen Jahren. Erfreulicherweise konnten insgesamt 2 Millionen Fremdkapital zurückbezahlt werden. Dank dem wiederum positiven Jahresergebnis steigt das Eigenkapital weiter an.

1.9 Geldflussrechnung

Geldflussrechnung - indirekte Methode

	Rechnung 2023	Rechnung 2024
Ergebnis der Erfolgsrechnung + Gewinn / - Verlust	831'136	406'883
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	654'756	1'095'986
+ Abnahme / - Zunahme Forderungen	-411'474	-78'391
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	53'575	-78'480
+ Abnahme / - Zunahme Vorräte & angefangene Arbeiten	3'030	3'040
+ Wertberichtigungen VV	0	39'999
+ Zunahme / - Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	-1'840'291	425'268
+ Zunahme / - Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	-2'726	29'377
+ Einlagen / - Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	233'331	276'645
+ Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / - Entnahmen Eigenkapital	-140'000	-140'000
- Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	-14'125	-7'525
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-632'789	1'972'804
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-6'668'216	-1'671'993
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	655'231	1'864'739
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-6'012'986	192'746
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen IR	32'356	156'272
+ Zunahme / - Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	-214'133	7'537
+ Aktivierung Eigenleistungen	14'125	7'525
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-6'180'637	364'080
+ Abnahme / - Zunahme Finanzanlagen FV	10'000	0
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	10'000	0
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-6'170'637	364'080
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-6'803'426	2'336'883
Finanzierungstätigkeit		
+ Zu / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000	2'000'000
+ Zu / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	6'000'000	-4'000'000
+ Abnahme / - Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	-54'524	12'699
+ Zunahme / - Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	991'019	-794'882
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	8'936'495	-2'782'183
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	2'133'069	-445'299
Kontrollrechnung		
- Stand flüssige Mittel per 01.01.	5'203'534	7'336'603
+ Stand flüssige Mittel per 31.12.	7'336'603	6'891'304
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	2'133'069	-445'299
Kontrolltotal	0	0

1.10 Finanzkennzahlen

Der Regierungsrat legt gemäss § 7 FHGG die für die Gemeinden massgeblichen Finanzkennzahlen fest und definiert die Bandbreiten, innerhalb deren eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts sichergestellt wird. Mit der Umstellung auf HRM 2 wurde das Finanzvermögen neu bewertet und das Verwaltungsvermögen aufgewertet.

Finanzkennzahlen

	Grenzwert	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Rechnung 2024
Selbstfinanzierungsgrad		26.51	26.26	-871.36
Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre)	> 80 %	40.00	35.36	37.55
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	20.62	11.01	11.22
Zinsbelastungsanteil	< 4 %	0.53	1.99	2.29
Kapitaldienstanteil	< 15 %	5.02	6.55	9.88
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	159.33	216.92	192.47
Nettoschuld je Einwohner	< 2'500	6'614.88	8'192.39	7'236.33
Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen je Einwohner	< 3'000	6'985.97	7'566.26	6'896.79
Bruttoverschuldungsanteil	< 200 %	167.77	221.35	196.32

Nicht eingehaltene Kennzahlen

Der Selbstfinanzierungsgrad (Ø 5 Jahre), der Nettoverschuldungsquotient, die Nettoschuld je Einwohner mit und ohne Spezialfinanzierungen überschreiten die kantonalen Schwellenwerte.

Alle Überschreitungen sind Folgen des hohen Investitionsbedarfes und der daraus notwendigen Aufnahme von Fremdkapital. Der Gemeinderat ist bestrebt, die Verschuldung zu senken. Es darf festgehalten werden, dass Dank der sehr guten Rechnungsabschlüsse des vorliegenden, aber auch der vergangenen Jahre, die Nettoschuld den Höchststand Ende 2023 erreicht hat. Im vergangenen Jahr konnte die Nettoschuld pro EinwohnerIn um rund 900 Franken pro EinwohnerIn reduziert werden, dies aufgrund der restriktiven Investitionstätigkeit und der Zunahme der Einwohnerzahl.

Erklärung Kennzahlen

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden.

Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 % erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, weil die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des "verfügbaren Einkommens" durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Der Zinsbelastungsanteil sollte 4 Prozent nicht übersteigen.

Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibung (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden Spielraum hin. Der Kapitaldienstanteil sollte 15 Prozent nicht übersteigen.

Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Der Nettoverschuldungsquotient sollte 150 Prozent nicht übersteigen.

Nettoschuld pro Einwohner zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld sollte der festgesetzte Wert von Fr. 2'500.00 nicht übersteigen.

Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung je Einwohner zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierung (SF) und nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung sollte der festgesetzte Wert von Fr. 3'000.00 nicht übersteigen.

Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Der Bruttoverschuldungsanteil sollte 200 Prozent nicht übersteigen.

1.11 Bericht Aufgabenbereiche

Auf den nachfolgenden Seiten sind die einzelnen Aufgabenbereiche detailliert erläutert. Die Zahlen sind gerundet, Rundungsdifferenzen sind daher möglich.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Präsidiales umfasst die Leistungsgruppen:

- Gemeindeversammlung
- Gemeinderat
- Verwaltung
- Kultur und Sport

Der Bereich Präsidiales führt und leitet die Organe und die Verwaltung der Gemeinde und ist oberster Ansprechpartner und Repräsentant der Gemeinde. Der Gemeinderat sorgt für die strategische Weiterentwicklung als eigenständige Gemeinde, insbesondere die Zusammenarbeit und Vernetzung mit anderen Gemeinden. Die Verwaltung erfüllt die Anforderungen eines modernen Service-Public-Betriebes und gewährleistet Kundenfreundlichkeit, Dienstleistungsorientierung und betriebswirtschaftliche Führung. Die Verwaltung vollzieht die Beschlüsse des Gemeinderates und sorgt für eine koordinierte Aufgabenerfüllung durch die verschiedenen Ressorts. Über die gemeindeeigene Homepage mit dem Newsletter und dem Broggeschlag wird die Bevölkerung über wichtige Themen informiert. Es erfolgt ein regelmässiger Austausch mit Kommissionen, Parteien, Vereinen und anderen Institutionen. Die Vereine und Institutionen als Träger eines vielfältigen kulturellen Lebens und der sportlichen Betätigung werden von der Gemeinde unterstützt. Dabei wird die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie die ältere Generation speziell gefördert.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil bleibt eigenständig
- Knutwil kommuniziert offen
- Knutwil ist dienstleistungsstark
- Knutwil lebt die Gemeinschaft

Lagebeurteilung

Die strategische politische Lage der Gemeinde Knutwil war im vergangenen Jahr von zahlreichen Herausforderungen geprägt, die sich aus der aktuellen Finanzsituation und den damit verbundenen Entscheidungen ergaben.

Da auf kantonaler Seite noch nicht geklärt ist, wie der Gemeindeservice online angeboten werden kann, machte die

Erneuerung der Homepage im Jahr 2024 noch wenig Sinn. Die Überarbeitung des Gemeindearchivs musste zudem aus finanziellen Gründen zurückgestellt werden.

Wichtige Schritte zur Effizienzsteigerung innerhalb der Verwaltung umfassten die Anpassung der Kompetenzordnung sowie die Prüfung von IKS/RM/Controlling. Diese Massnahmen wurden 2024 abgeschlossen und trugen zur Stärkung des institutionellen Rahmens bei.

Der Investitionsstopp erforderte es, finanzielle Ressourcen zu schonen. Dies wurde genutzt, um bestehende Projekte, Vereinbarungen und Leistungsaufträge kritisch zu evaluieren und gegebenenfalls sowohl inhaltlich als auch terminlich anzupassen oder zu sistieren. Zudem bot sich die Gelegenheit, durch gezielte Sparmassnahmen das langfristige Ziel einer Reduzierung der Pro-Kopf-Verschuldung zu verfolgen, um den Weg für zukünftige Investitionen in die Infrastruktur zu ebnet und somit den Anforderungen unserer Immobilien- und Investitionsstrategie gerecht zu werden. Diese Strategie wird kontinuierlich als Arbeitspapier an wechselnde Einflüsse angepasst.

Allerdings könnte das Sistieren wichtiger Projekte langfristig das Vertrauen in die Gemeinde beeinträchtigen und zu einem Rückstand in der digitalen Entwicklung führen. Angesichts dieser finanziellen Herausforderungen war es zwingend erforderlich, dass die politischen Strategien regelmässig überprüft und angepasst werden. Eine klare politische Vision sowie eine kontinuierliche Überprüfung bestehender Strategien sind unerlässlich.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, hat sich der Gemeinderat entschieden, die Gemeindestrategie für den Zeitraum 2026 bis 2036 im partizipativen Verfahren zu erarbeiten. Der Prozess wurde im Dezember gestartet.

Umsetzung des Legislaturprogrammes

Bis auf die bereits genannten sistierten Projekte könnten alle übrigen Ziele gemäss Vorgabe des Legislaturprogrammes umgesetzt werden.

Die im Jahr 2024 getroffenen Sparmassnahmen für den Bereich Präsidiales (z.B. Seitenumfang Broggeschlag) werden sich ab 2025 finanziell auswirken. Der schnell fortschreitenden digitalen Entwicklung ist Beachtung zu schenken und bestehende Angebote sind zu überprüfen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2023	B2024	R2024
Erarbeitung Kommunikationskonzept	Sistiert	-	-	IR	-	-	-
Überprüfung und Aktualisierung Gemeindearchiv	Sistiert	-	-	IR	-	-	-
EDV Verwaltung	Umsetzung	55	2023-2024	IR	12	-	10
Erneuerung Anschlagkasten	Sistiert	-	-	IR	-	-	-

Gemeinde-App Digitaler Dorfplatz	Sistiert	-	-	IR	-	-	-
Organisationsentwicklung	Umsetzung	52	2023	IR	-	-	-
Optimierung Zusammenarbeit ZENSO	Umsetzung	50	2022-2026	IR	-	-	-

Messgrößen

Messgröße	Art	Zielgröße	R 2023	B 2024	R 2024
Lernende Verwaltung	Anz	1	1	1	1
Personalbestand Verwaltung (Pensum)	%	-	770	810	770
Informationen					
Medienausgaben (Homepage, Broggeschlag, ohne Informatik) pro Einwohner	CHF	-	18	17	16
Vereinsausgaben	CHF	-	428'086	453'028	480'762

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Präsidiales	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Saldo Globalbudget	1'792'428	1'923'299	1'923'299	1'825'765	-97'534
Aufwand	3'249'637	3'235'352	3'235'352	3'104'684	-130'669
Ertrag	-1'457'209	-1'312'053	-1'312'053	-1'278'919	33'134
Leistungsgruppen					
101 - Gemeindeversammlung	197'704	147'266	147'266	129'481	-17'785
Aufwand	197'704	147'266	147'266	129'481	-17'785
102 - Gemeinderat	169'816	156'390	156'390	150'809	-5'581
Aufwand	422'268	399'873	399'873	380'768	-19'105
Ertrag	-252'452	-243'484	-243'484	-229'960	13'524
103 - Verwaltung	1'018'627	1'159'625	1'159'625	1'057'530	-102'095
Aufwand	2'219'758	2'228'194	2'228'194	2'106'489	-121'706
Ertrag	-1'201'131	-1'068'569	-1'068'569	-1'048'959	19'610
104 - Kultur und Sport	406'281	460'019	460'019	487'945	27'927
Aufwand	409'906	460'019	460'019	487'945	27'927
Ertrag	-3'625	--	--	--	--

Investitionsrechnung

Präsidiales	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	49'658	0	20'000	10'107	-9'893
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	49'658	0	20'000	10'107	-9'893

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Präsidiales schliesst um 5% tiefer ab als budgetiert.

101 In der Sachgruppe Gemeindeversammlung ist die Funktion Legislative angegliedert. Es wurden weniger Sitzungsgelder ausbezahlt. Die Kostenumlage der allgemeinen Verwaltung fiel kleiner aus.

103 In der Sachgruppe Verwaltung sind bei der Steuerverwaltung die Personalkosten tiefer ausgefallen als geplant, dies aufgrund der Nichtbesetzung eines 20%-Pensums. Auf der allgemeinen Verwaltung wurden die Personalkosten aufgrund eines unbezahlten Urlaubes einer Mitarbeiterin ebenfalls unterschritten. Die Portokosten sind infolge Preisaufschlägen angestiegen. Im Berichtsjahr sind die Kosten für das Regionale Bauamt noch in der allgemeinen Verwaltung verbucht. Die Kosten übersteigen den Budgetbetrag deutlich.

104 Die Kosten in der Sachgruppe Kultur und Sport übersteigen das Budget. Der Anteilschein an der Eishalle Sursee ist im Bereich Sport angegliedert. Da die finanzielle Zukunft ungewiss ist, wurde der bilanzierte Betrag auf einen Pro-memoria-Franken gesetzt. Dies erfolgte mittels einer Wertberichtigungsbuchung.

Investitionsrechnung

Ein Teil der Investition in die EDV ist im Berichtsjahr angefallen.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen:

- Basisstufe (Zyklus 1)
- Primarstufe 3. - 6. Klasse (Zyklus 2)
- Sekundarstufe (SEK-Kreis Sursee, Zyklus 3)
- Kantonsschule (KS Sursee, Zyklus 3)
- Schulische Dienste, Schulsozialarbeit
- Stufenübergreifende Dienstleistungen (inkl. Schülertransport)
- Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen
- Sonderschulung
- Bildung übriges (inkl. Musik & Bewegung, Musikschule Region Sursee, Frühe Förderung)
- Schulgesundheitsdienste (Schulzahnpflege, Schulzahnarzt, Schularzt)

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes des Kantons Luzern vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse. Der Bereich Bildung führt den Kindergarten und die 1. und 2. Klasse als Basisstufe, die Primarstufen als Mischklassen der 3./4. Klasse bzw. 5./6. Klasse. Den ihm im Rahmen der Verbundaufgabe gegebenen Handlungsspielraum nutzt er für gute Rahmenbedingungen und attraktive Zusatzangebote. Die Schulgesundheit wird im Rahmen des Gesundheitsgesetzes sichergestellt. Bei den ausgelagerten Diensten bringt er sich in die Beratungen und Beschlussfassungen der zuständigen Organe ein. Die Gemeinde stellt eine angemessene Infrastruktur und die nötigen Ressourcen zur Umsetzung des Bildungsauftrags für die Schule und weiterer gesellschaftlicher Bedürfnisse zur Verfügung. Die Bedürfnisse haben sich nach bildungspolitischen und wirtschaftlichen Inhalten zu richten.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil bildet vielseitig

Lagebeurteilung

Die Weiterentwicklung des altersgemischten Lernens (Agl) geschah laufend mit schulinternen Weiterbildungen. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass dieses Schulmodell das soziale Lernen und die soziale Verantwortung fördert und damit unsere Gemeinschaft stärkt.

Die Partizipation der Lernenden wurde laufend thematisiert und mit altersgemässen Mitwirkungsmöglichkeiten auf allen Stufen umgesetzt. Es ist dem Gemeinderat ein Anliegen die

Mitwirkung von Kindern zu unterstützen, weil diese künftige politische BürgerInnen sein werden, die unsere Gemeinde mitgestalten werden.

Die Gewährleistung der neuen Organisationsformen im Unterricht ist gestartet (Entwicklungsziele DVS 2020 – 2035) und erforderte Analysen, deren Erkenntnisse in den betrieblichen Leistungsauftrag der Schule übernommen werden.

Die Bildungskommission leistete relevante Strategiarbeit im Hinblick auf das Entwicklungsprojekt «Schule für alle», war aber auch mit dem Lehrkörper an einer Teamsitzung in Kontakt und machte Unterrichtsbesuche als Zeichen der Wertschätzung.

Die Schulsozialarbeit (SSA) leistete einige Überstunden, weil Fälle von Schulabsentismus einen grossen Aufwand generierten. Als zentrale Schnittstelle zwischen Schule, Familie und Kindern ist die SSA beratend, unterstützend und triagierend tätig. Die Präventionsarbeit konnte nicht im erwünschten Umfang geleistet werden.

Das Konzept der sprachlichen Frühförderung konnte bedürfnisgerecht umgesetzt werden. Die aktuelle Situation gestattet keine Zusammenarbeit mit der Spielgruppe als Anbieterin der frühen Sprachförderung. Es ist das Ziel des Gemeinderates die frühe Sprachförderung als Angebot in die Spielgruppe zu integrieren, da die sprachlichen Kompetenzen der Kern aller Integrationsbemühungen sind.

Der Massnahmenplan «Kinderfreundliche Gemeinde» wurde unter Einbindung der Kinder- und Jugendkommission umgesetzt: Weiterführung Open Sports und Offene Turnhalle, Installation von zwei physischen und einem digitalen Briefkasten für Anliegen von Kindern und Jugendlichen. Der Rücklauf war gering, jedoch konstruktiv und mündete in ein Pausenplatzprojekt.

Umsetzung des Legislaturprogrammes

Die Tagesstrukturen (TAS) erfreuen sich einem stetigen Zuwachs an Betreuenden und das Vertrauen der Eltern ist gross. Die steigenden Zahlen bringen die TAS hinsichtlich der Räumlichkeiten und Personal an ihre Grenzen. Das Essen und die Zusammenarbeit mit dem Knutwiler Bad wird geschätzt. Ein Ziel für die Zukunft der Tagesstrukturen ist der stetige Ausbau in der Gemeinde und mit der Schule. Die Evaluation der Tagesstrukturen wurde wegen fehlender Ressourcen auf das Jahr 2025 verschoben.

Seit einigen Jahren ist auch der Jugendraum ein beliebter Treffpunkt für Kinder und Jugendliche der Gemeinde. Seit dem Jahr 2024 ist der Zutritt schon ab der 4. Klasse möglich, was den Zulauf enorm gesteigert hat. Ebenfalls positiv zu werten ist, dass sich die Anzahl der weiblichen Besucherinnen erhöht hat und somit ein ausgeglichenes Verhältnis geschaffen wurde. Das Betreuungsteam ist sehr zuverlässig, meldet sofort negative und auch positive Ereignisse und hilft sich, die Dienste gut abzudecken.

Die digitalen Ressourcen wurden laufend gemäss den pädagogischen Herausforderungen überprüft. Dafür war eine Lehrperson verantwortlich.

Das kantonale Projekt «Schulen für alle» von 2023 bis 2035 priorisiert das Thema «herausforderndes Verhalten». An der

Schule waren und sind wir mit herausforderndem Verhalten und Themen wie Schulabsentismus sehr gefordert. Die Bildungskommission, die Schulleitung und der Lehrkörper stellen sich dieser Aufgabe, welche uns in den kommenden Jahren vermehrt beschäftigen wird, um sie gemeinsam vor Ort zu lösen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2023	B2024	R2024
Anpassungen ICT LP21 / Aufrüstung EDV Schule	Umsetzung	170	2019-2028	IR	--	--	--
Ersatz Schulbusse Rezertifizierung	Planung	170	2025-2026	IR	--	--	--
Kinderfreundliche Gemeinde	Umsetzung	10.4	2022-2023	ER	6.3	--	--
Offene Turnhalle	Umsetzung	10.3	2022-2023	ER	9.3	--	--
Open Sports	Umsetzung	wiederkehrendes Angebot	wiederkehrend	ER	--	5	2.3

Messgrössen

verbunden

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	R 2024
Informationen					
Kosten Tagesstrukturen (Bruttokosten)	CHF -		123'653	133'605	148'911
Kosten Schülertransport	CHF -		62'997	55'810	65'769
Kosten pro Schüler Brutto (BS und PS)	CHF -		15'957	17'261	17'634
Schülerzahl pro Klasse BS und PS	Anz	18-20	19.4	19.4	18.7

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Bildung	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzendes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Saldo Globalbudget	3'188'277	3'673'336	3'673'336	3'638'035	-35'301 ↘
Aufwand	6'386'448	6'787'053	6'787'053	6'786'340	-713 ↘
Ertrag	-3'198'172	-3'113'716	-3'113'716	-3'148'305	-34'589 ↘
Leistungsgruppen					
201 - Basisstufe / Primarschule	1'775'752	2'054'246	2'054'246	1'943'104	-111'142 ↘
Aufwand	3'398'766	3'762'843	3'762'843	3'632'671	-130'172 ↘
Ertrag	-1'623'014	-1'708'597	-1'708'597	-1'689'567	19'030 ↗
202 - Sekundarstufe	649'839	618'312	618'312	682'086	63'774 ↗
Aufwand	1'347'395	1'356'123	1'356'123	1'450'948	94'825 ↗
Ertrag	-697'556	-737'811	-737'811	-768'862	-31'051 ↘
203 - Kantonsschule	159'847	90'960	90'960	193'978	103'018 ↗
Aufwand	159'847	90'960	90'960	193'978	103'018 ↗
204 - Schulische Dienste	135'721	166'880	166'880	161'361	-5'519 ↘
Aufwand	154'521	166'880	166'880	161'361	-5'519 ↘
Ertrag	-18'800	--	--	--	--

205 - Sonderschule	383'184	374'225	374'225	366'602	-7'623 ↘
Aufwand	427'973	410'425	410'425	428'872	18'447 ↗
Ertrag	-44'789	-36'200	-36'200	-62'270	-26'070 ↘
206 - Schule Sonstiges	83'934	368'714	368'714	290'904	-77'810 ↘
Aufwand	897'947	999'822	999'822	918'510	-81'312 ↘
Ertrag	-814'013	-631'108	-631'108	-627'607	3'502 ↗

Investitionsrechnung

Bildung	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	1'000'000	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	1'000'000	--	--	--	--

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Bildung schliesst um 1% tiefer ab als budgetiert.

201 In der Basisstufe und in der Primarschule übersteigen die Lohnkosten das Budget. Dies aufgrund eines krankheitsbedingten Ausfalls einer Lehrperson. Grösstenteils konnte dies über das Krankentaggeld aufgefangen werden. Kosten für Lehrmittel wurden infolge Sparmassnahmen zum Teil nicht ausgelöst, bzw. verschoben. Die Kostenumlage des Schülertransportes fiel höher aus. Dies entstand aufgrund höheren Personal- und Unterhaltskosten.

202 Im ersten Halbjahr besuchten 77 und im zweiten Halbjahr 73 Kinder die Sekundarschule in Sursee. Im Budget wurde mit 73 Kindern gerechnet. Da das Kalenderjahr nicht mit dem Schuljahr übereinstimmt, kann es zu Differenzen kommen.

203 Im Berichtsjahr besuchten mehr Kinder die Kantonsschule in Sursee als angenommen. Auch hier besteht bei der Budgetierung die Problematik mit dem Unterschied vom Kalender- und Schuljahr.

204 Die schulischen Dienste (Schulpsychologische Dienst, Logopädie und Psychomotorik) werden von Sursee angeboten. Die Kosten fielen gemäss Budget aus.

205 Der Beitrag an den Sonderschulpool entsprach dem Budget. Ein angekündigtes Defizit wird gemäss Dienststelle Volksschulbildung erst im kommenden Jahr in Rechnung gestellt.

206 In der Sachgruppe Schule Sonstiges ist die Regionale Musikschule angegliedert. Das Defizit der Musikschule fiel markant tiefer aus als veranschlagt. Bei den Tagesstrukturen wurde der Vertrag über die Essenslieferung auf marktübliche Preise angepasst. Parallel dazu wurden den von den Eltern zu tragende Anteil an der Verpflegung angepasst. Beim Schülertransport entstanden durch Mehrfahrten höhere Personalkosten. Zudem erforderten die Schulbusse mehr Unterhalt. Die Fahrten für den Waldkindergarten Wauwil wurden in Rechnung gestellt.

Investitionsrechnung

Im Bereich Bildung sind keine Investitionen vorhanden.

Und zum Schluss noch dies:

Die Schule hat passend zum Schuljahresmotto «Escape i'd Natur» verschiedene ausserschulische Lernorte gewählt: Besuch in der Vogelwarte Sempach, Badi, Wald, Bauernhof.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Gesellschaft und Soziales umfasst die Leistungsgruppen:

- Soziales
- Sozialversicherungen
- Gesundheit

Der Bereich Gesellschaft und Soziales organisiert ein zeitgemässes Angebot im Bereich der ambulanten und stationären Langzeitversorgung (z.B. Mahlzeitendienst, Haushalthilfe, Spitex, Alters- und Pflegeheime, Wohnen im Alter) sowie im Suchtbereich. Dabei koordiniert und beaufsichtigt er die Leistungen der ausgelagerten Dienste im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialberatung sowie Alimenterwesen. Er bearbeitet die Anliegen der verschiedenen Altersgruppen im Rahmen von Jugend-, Familien- und Altersfragen (Altersleitbild, Drehscheibe 65+, Unterstützung und Förderung Freiwilligenarbeit). Er trägt die Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgabe `Sozialversicherungen` und organisiert die gesetzliche und persönliche Fürsorge.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil lebt vielfältig

Lagebeurteilung

Mit der Versorgungsplanung der Langzeitpflege zeigte der Kanton Luzern die demografische Entwicklung auf. Es ist ersichtlich, dass die starke Zunahme der über 65jährigen Personen in den kommenden Jahren eine zusätzliche Herausforderung für die Gemeinden, v.a. Gemeinden ohne eigenes Pflegeheim, werden kann. Alternative Angebote müssen daher zwingend geklärt werden, wobei ambulant vor stationär gilt. Dazu bildete sich im vergangenen Jahr eine überregionale Gruppierung mit den Sozialvorstehenden der Planungsregion Sursee, welche sich vertieft mit dieser Thematik auseinandersetzen. In diesem Zusammenhang spielt auch der Neubau des Pflegeheims Seeblick Sursee eine wichtige Rolle. Zeitgemässe Infrastrukturen und Spezialisierungen in der Pflege sind dabei tragend. Im letzten Jahr gab es zudem eine neue Zusammensetzung der Verbandsleitung Seeblick, was wir als sehr positive Entwicklung mit grossem Potenzial sehen.

Die acht Spitex-Organisationen haben das Zukunftsprojekt Spireg gestartet. Dieses hat sich zum Ziel gesetzt, die aktuellen und künftigen Herausforderungen in der langfristigen Sicherstellung der Spitex-Leistungen meistern zu können. Die Versorgungspflicht, die einheitliche Leistungserbringung unter Berücksichtigung lokaler Bedürfnisse, den Erhalt der lokalen Stützpunkte, Spezialisierungsmöglichkeiten und vieles mehr soll dabei weiterverfolgt und abgedeckt werden. Die Gemeinden haben sich dazu bis jetzt nicht äussern können, sondern die verschiedenen Spitex-Vorstände werden im

Rahmen von Vernehmlassungen angehört. Die Sicherstellung der ambulanten Versorgung ist in jedem Fall ein zentrales Thema und sehr wichtig. Das Projekt wird weiterhin kritisch verfolgt und dabei die Vor- und Nachteile gut abgewogen.

Die Entwicklung der ambulanten und stationären Pflege aber auch der gesamten Sozial- und Gesundheitskosten ist auch aus der Rechnung ersichtlich. Die Kosten steigen stetig und sind kaum beeinflussbar.

Die Richtlinien des Knutwiler-Sterns wurden im Jahr 2024 insofern überarbeitet, sodass das Gremium, welches über die Vergabe des Sterns entscheidet, um den Gemeinde- und Kirchenratspräsident erweitert wurde. Dies um einen breiteren Ausschuss aus Gemeinde und Kirchenrat vertreten zu haben, aber auch bei allfälligen Ausstandsgründen noch immer beschlussfähig zu sein. Ansonsten wird der Knutwiler-Stern als sehr schönes und wertschätzendes Symbol angesehen, was in diesem Umfang unbedingt erhalten bleiben soll.

Umsetzung des Legislaturprogrammes

Aufgrund der laufenden kantonalen Erarbeitung neuer gesetzlicher Grundlagen für das Angebot der Betreuungsgutscheine wurde mit der vollständigen Evaluation der Betreuungsgutscheine zugewartet. Hingegen wurde entschieden, ab dem Jahr 2025 das Mindestpensum pro Haushalt als Anspruchsvoraussetzung auf 150 % zu erhöhen. Mit einem Mindestpensum von total 150 % will der Gemeinderat die Wirtschaft zusätzlich antreiben und einem Fachkräftemangel entgegenwirken. Das Ziel der Betreuungsgutscheine soll in erster Linie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sein und nicht die finanzielle Unterstützung oder Existenzhilfe.

Das Projekt Netzwerk 4Ge (4 Gemeinden) konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Als Folgeprojekt bzw. aus der abgeleiteten Nachfrage heraus, ergab sich das Projekt "Mobile Altersarbeit" welches im Rahmen eines Pilotprojektes im Jahr 2024 ins Leben gerufen wurde und von der Age-Stiftung unterstützt wird. Beteiligt sind verschiedenen Gemeinden aus der Region. Wie bereits das Projekt Netzwerk 4Ge zum Ziel hatte, ist auch hier die Vernetzung von ambulanten Angeboten, Freiwilligenarbeit und die Nutzung von Synergien im Vordergrund. Dafür wurde eine Teilzeitstelle geschaffen, um in den Gemeinden dezentral die Altersarbeit zu stärken. Die Mobile Altersarbeit vernetzt Akteure, gleist die Koordination von Freiwilligen auf, unterstützt informelle Netzwerke und Nachbarschaftsinitiativen und stärkt die Angebote vor Ort.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2023	B2024	R2024
Projekt Netzwerk 4Ge (Stärkung vorgelagerte Angebote)	Umsetzung	10	2022 - 2024	ER	4.9	2.5	2.5

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	R 2024
Informationen					
Kosten Spitex-Restfinanzierung	CHF	-	182'148	150'000	177'831
Kosten Heim-Restfinanzierung	CHF	-	365'914	230'000	383'082
Kosten Sozialleistungen AHV, IV, EL, FAZ, ALV, IPV, SEG, un-einbringl. KK-Prämien	CHF	-	2'019'079	2'093'275	2'121'454
WSH-Gesamtkosten	CHF	-	177'759	150'000	275'760
Betreuungsgutscheine	CHF	-	23'339	35'000	6'700

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Gesellschaft und Soziales	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Saldo Globalbudget	3'117'056	3'083'750	3'083'750	3'173'230	89'480
Aufwand	3'193'311	3'135'450	3'135'450	3'361'183	225'733
Ertrag	-76'255	-51'700	-51'700	-187'953	-136'253
Leistungsgruppen					
301 - Soziales	1'101'449	1'195'484	1'195'484	1'097'444	-98'040
Aufwand	1'172'960	1'247'184	1'247'184	1'280'645	33'461
Ertrag	-71'511	-51'700	-51'700	-183'201	-131'501
302 - Sozialversicherungen	1'442'743	1'469'845	1'469'845	1'484'638	14'793
Aufwand	1'442'743	1'469'845	1'469'845	1'484'638	14'793
303 - Gesundheit	572'864	418'421	418'421	591'148	172'727
Aufwand	577'608	418'421	418'421	595'899	177'479
Ertrag	-4'744	--	--	-4'752	-4'752
304 - Gesellschaft	--	--	--	--	--

Investitionsrechnung

Gesellschaft und Soziales	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	-14'439	-14'439	-14'439	-14'439	0
Nettoinvestitionen	-14'439	-14'439	-14'439	-14'439	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Gesellschaft und Soziales schliesst mit einer Kostenüberschreitung von 2.91% ab.

301 Die Sachgruppe Soziales unterschreitet die budgetierten Kosten. Obwohl die Kosten für die wirtschaftliche Sozialhilfe das Budget übersteigen, konnten einige Fälle abgeschlossen werden. Die daraus resultierenden Rückerstattungen sind erfreulich. Die Budgetierung der wirtschaftlichen Sozialhilfe ist sehr schwierig. Sie beruht auf Erfahrungszahlen und der aktuellen Situation zum Budgetierungszeitpunkt. Im Laufe des Berichtsjahres haben die Fälle von unterstützungsbedürftigen Personen massiv zugenommen. Im Asylwesen sind zurzeit nur minime Kosten zu verzeichnen. Ebenfalls sind die Aufwände für Betreuungsgutscheine zurückgegangen.

302 Bei den Sozialversicherungen übersteigen die Kosten das Budget leicht. Dies aufgrund der steigenden Kosten für die Prämienverbilligung.

303 In der Sachgruppe Gesundheit sind die Aufwendungen für die Langzeitpflege (stationär und ambulant) hohe Kostentreiber. Die Belastung überstieg den budgetierten Betrag deutlich. Auch hier ist die Budgetierung schwierig. Die Anzahl pflegebedürftigen Personen und die Intensität der Pflege können sich schnell ändern.

304 Ist eine neue Sachgruppe ab Budget 2025

Investitionsrechnung

Die letzte Rückzahlungsrate des Darlehens an den Gemeindeverband Seeblick wurde als Investitionseinnahme verbucht.

Wussten Sie, dass..

..Der Knutwiler-Stern aus Schwemholz und Stahl, hergestellt vom Jugenddorf Knutwil, dieses Jahr an die **Familie Richter** übergeben werden durfte? Die Familie Richter engagiert sich seit Jahren in Knutwil und organisiert durch unermüdlichen Einsatz, mit viel Herzblut, Energie und enormen Aufwand einzigartige Veranstaltungen im Zehntenhof. Herzlichen Dank für dieses langjährige und wertvolle Engagement.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Sicherheit, Bau und Umwelt umfasst die Leistungsgruppen:

- Sicherheit
- Ver- und Entsorgung
- Umweltschutz
- Energie, Verkehr und Raumordnung, Bau
- Wirtschaft

Der Bereich ist das Kompetenzzentrum für sämtliche Fragen im Bereich der öffentlichen Sicherheit. Der Bereich koordiniert die Sicherheitsorgane mit kommunaler Beteiligung (die Bereiche des Bevölkerungsschutzes, wie Zivilschutz und Feuerwehr) und stellt die militärischen Anforderungen für das Schiesswesen sicher. Er organisiert die Einheiten zur Bewältigung ausserordentlicher Lagen und ist Ansprechpartner für die Organe von Militär, Justiz und Polizei. Er gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen und Wege, der kleinen Fließgewässer sowie der übrigen Ver- und Entsorgungsinfrastruktur. Er sorgt für einen zuverlässigen baulichen und betrieblichen Unterhalt. Er richtet die raumrelevante Entwicklung auf die Grundlagen der Gemeindestrategie aus und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung durch die Trägerschaft beim regionalen Bauamt RBS. Er ist Ansprechpartner und unterstützt Gewerbe, Land- und Forstwirtschaft, sowie Wirtschaft im Rahmen seiner Möglichkeiten. Im umweltrelevanten Bereich sorgt er für den Erhalt einer qualitativ hochstehenden, natürlichen Lebensgrundlage. Er engagiert sich in der Umsetzung der Massnahmen des Gesamtmobilitätskonzeptes.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil bleibt ländlich und ist stadtnah
- Knutwil ist mobil
- Knutwil handelt nachhaltig
- Knutwil unterstützt Wirtschaft und Gewerbe
- Knutwil steht für eine lokale Feuerwehr ein

Lagebeurteilung

Die Rechtskraftbestätigung der Ortsplanungsrevision mit dem neuen Bau- und Zonenreglement ist noch nicht vorhanden. Verschiedene Bauprojekte konnten daher noch nicht umgesetzt werden. Die Ausscheidung der Gewässerräume wurde zurückgestellt, da noch Abklärungen mit den kantonalen Dienststellen im Gange sind.

Zur Dorfkernentwicklung St. Erhard wurde ein Masterplan ausgearbeitet, als Planungsgrundlage für eine gezielte gesamtheitliche Entwicklung des Dorfkerns St. Erhard. Die konkrete Planung des neuen Dorfzentrums in Knutwil ist in

Planung, wobei eine nachhaltige und passende Umsetzung des Dorfkerns verfolgt wird. Mit der ausstehenden Rechtskraftbestätigung der Ortsplanungsrevision wurde die Umsetzung des gesetzlichen Kaufrechts für nicht überbaute Baulandgrundstücke zurückgestellt.

Die Planungen des Grundwasserpumpwerks Bognauerwald, als Ersatz für das GWPW Wollen, wurden aufgenommen. Für die Wasserfassung Rüter wurde vom Kanton eine Konzession zugesichert, die Übernahmeverhandlungen konnten jedoch noch nicht abgeschlossen werden. Zur Versorgungssicherheit konnte ein Notverbund mit der Gemeinde Wauwil erstellt werden, die Verhandlungen mit aquaregio bezüglich des Notverbundes Richtung Sursee stehen noch aus.

Die Feuerwehr Knutwil-Mauensee konnte bei Inspektionen im Jahr 2024 sehr gute Rückmeldungen entgegennehmen, die Sicherheit für die Gemeinden Knutwil und Mauensee war mit einer gut ausgebildeten Mannschaft gewährleistet.

Als weiteres erforderliches Fahrzeug konnte für einen Mannschaftsbus der Vertrag unterzeichnet werden.

Gemeinsam arbeiten die drei Gemeinden Büron, Geuensee und Knutwil an der Zukunft des Regionalen Bauamtes Geuensee RBS. Die Zusammenarbeit des Projektteams mit Vertretern der drei Gemeinden funktioniert sehr gut und lösungsorientiert. Das umfangreiche Projekt wird sich gut ein Jahr hinziehen. Die Gemeinderäte entscheiden nach Vorliegen der Ergebnisse über eine Weiterführung des RBS. Im positiven Fall wird die Bevölkerung voraussichtlich im 2026 an den Frühjahrsgemeindeversammlungen über einen neuen Vertrag zwischen den beteiligten Gemeinden mitentscheiden können.

Bezug zum Legislaturprogramm

Infolge der hängigen Initiativen wurde Tempo 30 auf Kantonsstrassen noch nicht weiter verfolgt. Die Vorarbeiten für die flächendeckende Einführung von Tempo 30 oder 20 in Quartieren sind im Gange. Es braucht zwei verschiedene Verfahren. Für Kantons- und Gemeindestrassen 1. Klasse braucht es ein Gesuch an den Kanton. Für Gemeindestrassen 2. + 3. Klasse muss nur die Stellungnahme vom Kanton eingeholt werden. Die Gemeinde verfügt und publiziert in beiden Fällen die Geschwindigkeitsbestimmungen im Kantonsblatt, wobei die Beschwerdemöglichkeit besteht. Dies sollte im Laufe des Jahres 2025 passieren. Der Einmünder Wilihofstrasse konnte mit einfachen Massnahmen sicherer gestaltet werden. Die Realisation der neuen Fussgängerüberquerung der Baselstrasse beim Abzweiger Schulhausstrasse verzögerte sich durch die langandauernden Landerwerbsverhandlungen.

Die erste Etappe der Umstellung der Strassenbeleuchtung auf LED wurde durchgeführt, mit der zweiten Etappe im 2025 kann die Umstellung abgeschlossen werden. Diese Umstellung bringt eine grosse Energieersparnis.

Diverse Verzögerungen verschieben die Inbetriebnahme des Rückhaltebeckens in der Waldmatt bis ins 2025.

Neben der noch fehlenden Überbauung Rankhof können einige der anderen Bezüger-Liegenschaften aus verschiedenen Gründen erst im Verlaufe des Jahres 2025 mit Wärme

des Wärmeverbundes St. Erhard versorgt werden. Trotz des milden Winters konnten im 2024 1'570'000 kWh Wärme geliefert werden.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2023	B2024	R2024
Revision Ortsplanung (inkl. Teilrevisionen)	Umsetzung	800	2018-2025	IR	62	--	39
Aufwertung Dorfkern Knutwil / Vorfinanzierung (NRP-Projekt)	Umsetzung	500	2018-2028	IR	4	--	3
Umsetzung Massnahmen aus Gesamtmobilitätskonzept (GMK)	Sistiert	-	-	IR	28	--	32
Massnahme GMK: Bushaltestelle Wiberg	Sistiert	-	-	IR	--	-	--
Erstellung Fussgängerüberquerung Baselstrasse / Schulhaus	Umsetzung	537	2020-2025	IR	4	--	6
Sanierung Geuenseestrasse	Umsetzung	450	2021-2025	IR	210	--	91
Sanierung Mauenseestrasse	Sistiert	-	-	IR	--	--	--
Sanierung Schulhausstrasse	Umsetzung	410	2023-2024	IR	269	--	1
Bau Grundwasserpumpwerk Bognauerwald (ehemals Sicherstellung Grundwasserfassung Wolen)	Umsetzung	2'300	2018-2027	IR	46	--	29
Entscheid Übernahme Grundwasserfassung Rütter	Planung/Umsetzung	200	2020-2025	IR	--	--	--
Regenrückhaltebecken Schaubern	Umsetzung	500	2020-2025	IR	187	--	174
Eichenweg: Ersatz Wasserleitung	Umsetzung	350	2022-2025	IR	133	--	1
Eichenweg: Sanierung Kanalisation und Einführung Trennsystem	Umsetzung	700	2022-2025	IR	75	--	137
Wärmeverbund	Umsetzung	5'655	2021-2025	IR	1'855	--	374
Ersatz Trefferanzeige	Planung	75	2025	IR	--	--	--
Umstellung öffentliche Beleuchtung auf LED inkl. aktive Steuerung	Umsetzung	200	2023-2027	IR	--	--	98
Buslinie Grundacherstrasse	Planung	100	2025-2026	IR	--	--	--
Einmünder Willihofstrasse	sistiert	50	-	IR	--	--	--

Zeitraum: immer aus Sicht vom Budget 2024

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	R 2024
Personalbestand eingeteilte Feuerwehr	Anz	>70	65	--	68
Wärmeverbund verkaufte kWh	kWh	-	904'005	--	1'569'994
Verkaufte Wassermenge m3	cbm	-	201'313	--	184'546
Bruttoinvestitionen in die Wasserversorgung	Mio CHF	> CHF 250'000	552'917	0	177'664
Bruttoinvestitionen in die Abwasserbeseitigung	Mio CHF	> CHF 250'000	1'313'272	238'000	729'458

Informationen					
Sicherstellung und Werterhaltung Strassennetz (jährlich)	CHF	> CHF 350'000	366'785	462'471	386'605
Anzahl Tonnen Salzverbrauch	t	-	30	--	50

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Sicherheit, Bau und Umwelt	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzt Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Saldo Globalbudget	726'274	937'162	937'162	708'230	-228'931
Aufwand	2'212'803	2'734'107	2'734'107	2'475'846	-258'262
Ertrag	-1'486'529	-1'796'946	-1'796'946	-1'767'615	29'330
Leistungsgruppen					
401 - Sicherheit	37'978	31'991	31'991	28'765	-3'225
Aufwand	396'511	397'847	397'847	395'554	-2'294
Ertrag	-358'533	-365'857	-365'857	-366'788	-931
402 - Ver- und Entsorgung	0	0	0	0	0
Aufwand	720'303	713'925	713'925	762'417	48'491
Ertrag	-720'303	-713'925	-713'925	-762'417	-48'491
403 - Umweltschutz	15'982	36'154	36'154	14'306	-21'848
Aufwand	43'382	58'154	58'154	38'394	-19'760
Ertrag	-27'400	-22'000	-22'000	-24'088	-2'088
404 - Energie, Verkehr und Raumordnung	669'093	864'775	864'775	662'095	-202'680
Aufwand	1'040'244	1'550'539	1'550'539	1'267'148	-283'390
Ertrag	-371'151	-685'764	-685'764	-605'053	80'710
405 - Wirtschaft	3'221	4'242	4'242	3'064	-1'178
Aufwand	12'363	13'642	13'642	12'333	-1'308
Ertrag	-9'142	-9'400	-9'400	-9'269	131

Investitionsrechnung

Sicherheit, Bau und Umwelt	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzt Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	4'377'753	308'000	1'913'197	1'604'158	-309'040
Investitionseinnahmen	-604'190	-550'000	-911'923	-1'844'700	-932'777
Nettoinvestitionen	3'773'563	-242'000	1'001'275	-240'542	-1'241'817

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Sicherheit, Bau und Umwelt schliesst 24.4% tiefer ab als budgetiert.

401 In der Sachgruppe Sicherheit schliesst die Spezialfinanzierung Feuerwehr mit einer höheren Einlage in den Fonds ab als angenommen. Dies u.a. auch infolge höheren Feuerwehersatzabgaben.

402 In der Sachgruppe Ver- und Entsorgung sind die Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfallwirtschaft enthalten. Erfreulicherweise konnte alle Bereiche Einlagen in den Fonds tätigen. Im Bereich Wasser sind die Stromkosten gestiegen. Abschreibungen mussten nicht getätigt werden, da im Bereich Wasser das gesamte Volumen über die Anschlussgebühren direkt verrechnet werden konnte. Im Abwasser konnte dies auch zu einem grossen Teil getätigt werden. Zudem war weniger Unterhalt bei den Tiefbauten nötig.

403 In der Sachgruppe Umwelt liegt der Bericht für belastete Standorte noch nicht vor. Die Kosten wurden somit noch nicht benötigt.

404 In der Sachgruppe Energie, Verkehr und Raumordnung schlossen alle Funktionen unter Budget ab. Beim Strassenunterhalt konnten im Berichtsjahr Kosten eingespart werden. Die noch nicht abgeschlossenen, mehrjährigen Projekte im Bereich Strassen werden im neuen Jahr weitergeführt. Somit entstand weniger Abschreibungsvolumen. Auch beim Winterdienst mussten die Kosten nicht ausgeschöpft werden. Bei der Funktion Raumordnung kommen Abschreibungen aufgrund noch nicht beendeten Investitionen verzögert zum Tragen. Bei der CKW waren die Einnahmen der Konzessionsgebühr höher als veranschlagt. Ebenfalls erfreulich resultieren höhere Einnahmen aus dem Deponierecht Hächlerenfeld. Die Spezialfinanzierung Heizverbund konnte eine Einlage in den Fonds tätigen. Im Berichtsjahr haben einige Bezüger neu Wärme bezogen, jedoch noch nicht während einer vollen Heizperiode.

Investitionsrechnung

Die erste Rate für den Materialtransporter wurde bezahlt. Verschiedene, sich über mehrere Jahre erstreckende Investitionen im Bereich Strassen (z.B. Fussgängerquerung Baselstrasse) sind lanciert und werden im kommenden Jahr fortgeführt. Die geplante Etappe der Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED konnte umgesetzt werden. Beim Wasserbau sind verschiedene Investitionen noch nicht abgeschlossen (Wasserleitung Rankhof, Kantonsstrasse etc.), bzw. die letzten Abrechnungen fehlen noch. An der Gemeindeversammlung vom Juni wurde dem Sonderkredit für die Erstellung des neunten Grundwasserpumpwerkes im Bognauerwald zugestimmt. Erste Arbeiten wurden ausgeführt. Für das erwähnte Bauwerk erhielt die Gemeinde bereits erste Tranchen an Investitionsbeiträgen. Die geplante Investition in die Cyber-Sicherheit bei der Wasserversorgung konnte erfolgreich umgesetzt und abgeschlossen werden. Beim Abwasser wurde das Regenbecken Schauern erstellt. Letzte Rechnungen werden im kommenden Jahr erwartet. Der Investitionsbeitrag an die ARA Surental fällt höher aus als erwartet. Die Anschlussgebühren beim Wasser und auch beim Abwasser fielen erfreulicherweise höher aus als budgetiert. Bei der Ortsplanung fehlen die letzten Abrechnungen. Anschliessend kann der Sonderkredit abgerechnet werden. Auch beim Projekt des Wärmeverbundes sind noch Kosten offen.

Die verbliebenen Restbudgets von Investitionen, welche noch nicht abgeschlossen werden konnten, wurden soweit nötig mittels Budgetübertrag auf das Folgejahr übertragen. Gemäss §11 FHGG hat der Gemeinderat diese Übertragungen beschlossen.

Und zum Schluss noch dies...

Im Sommer 2024 wurde ein grosser Teil der Strassenbeleuchtung auf LED umgestellt. Durch diese Aktion konnten im zweiten Halbjahr 2024 gegenüber dem zweiten Halbjahr 2023 der Stromverbrauch von 37'924kW/h auf 11'288kW/h oder um 70.23% gesenkt werden. Die Kosten konnten in der gleichen Zeit von Fr. 13'669.40 auf Fr. 5'870.80 oder um 57.05% gesenkt werden.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Immobilien umfasst die Leistungsgruppen:

- Liegenschaften Verwaltungsvermögen (z.B. Schulbauten)
- Liegenschaften Finanzvermögen (z.B. Landwirtschaftsland, Wald, Immobilien)

Der Bereich Immobilien plant, projiziert, erstellt und betreibt sämtliche Hochbauten der Gemeinde. Er sichert die optimale Nutzung der eigenen und zugemieteten Bauten im Rahmen der bereichsübergreifenden Immobilienstrategie.

Er vertritt die Eigentümerinteressen der Gemeinde. Er richtet die Hochbauten im Rahmen der finanziellen Vorgaben auf den Kundennutzen, die gleichgewichtige Entwicklung der Gemeinde und den Erhalt ökonomischer, gesellschaftlicher und kultureller Werte aus.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil baut für die Zukunft

Lagebeurteilung

Die Zwischennutzung der alten Turnhalle gestaltete sich schwieriger als erwartet. Mittlerweile konnte die Halle an den Abenden an die Gemeinde Dagmersellen vermietet werden, welche die eigene Halle saniert und daher Raum für ihre Vereine benötigt. Einen Gewinn wird dadurch nicht resultieren, die Miete deckt lediglich die zusätzlichen Betriebskosten.

Die Schulraumplanung wurde im vergangenen Jahr überarbeitet und verabschiedet. Im Bericht wurde mitunter aufgezeigt, dass ein Betrieb der Tagesstrukturen in der Liegenschaft an der Schulhausstrasse möglich wäre. In den kommenden Jahren wird jedoch von keiner Änderung im Schulbetrieb ausgegangen, da grössere Investitionen infolge der aktuellen Finanzsituation nicht möglich sind. Notwendige Optimierungen und Sanierungen werden gemäss Budget vorgenommen.

Umsetzung des Legislaturprogrammes

Die von der Albert Koechlin Stiftung finanzierte Klima Oase konnte mit der Pflanzung einer Winterlinde mit Tisch und Bank im Frühjahr mit einer kleinen Feier eingeweiht werden. Weitere Aktivitäten wie die Einsetzung einer Arbeitsgruppe für die Neugestaltung der Umgebung der Schule St. Erhard wurden aus Kostengründen sistiert.

Ein Wassereintritt beim Anbau des Schulhauses 1960 in St. Erhard erforderte den Austausch und Eindeckung von Dachfenstern. Der Betrieb der Chrüzacher-Halle hat sich einge-

spielt und vergangenen Herbst erfolgte die Abnahme der 2 Jahresgarantie. Daraus wurden mehrheitlich lediglich kleinere Mängel festgestellt. Die Böden in den Nasszellen sind zum Teil nicht korrekt erstellt worden und werden vom Unternehmer im 2025 auf Garantie erneuert. In diesem Zusammenhang werden im Abtrocknungsbereich der Duschen zusätzliche Abdichtungen angebracht. Der elektronische Bereich der Schliessanlage funktioniert leider noch immer nicht zufriedenstellend, weshalb nach einer alternativen Lösung gesucht wird.

Die Vermietung der alten Turnhalle erforderte keine Investitionen. Der für die Musikschule umgenutzte Geräteraum in der Halle soll durch den freigewordenen Tankraum ersetzt werden. Der vielseitig talentierte Hausdienst wird die Nutzung des Tankraumes in Eigenleistung bewerkstelligen.

Unter Mithilfe des Zivilschutzes Region Nord West konnte der Hausdienst ausserdem einen Fussweg auf der Kantonsstrassenseite der Chrüzacher-Halle erstellen. Dieser Weg ermöglicht eine sichere Reinigung der Hallenfenster.

Das vom überraschend starken und nassen Schneefall anfangs Dezember 2023 eingedrückte Netz und die beschädigten Banden des Spielfeldes in Knutwil konnten unter grosser Mithilfe von Haus- und Werkdienst kostengünstig wieder in Stand gesetzt werden.

Der Werkdienst führte im Frühjahr die Reinigung der PV-Anlage Seebli selbständig durch. Dies beweist einmal mehr, dass ein motivierter und zweckmässig ausgerüsteter Werk- und Hausdienst sehr viele Schäden und kleinere Projekte kostengünstig selber beheben bzw. umsetzen kann.

Die Organisation des Hausdienstes wurde im Jahr 2024 abgeschlossen und erfolgreich umgesetzt. Mit der Ende 2022 im Zusammenhang mit der fertiggestellten Chrüzacher-Halle beschlossenen zusätzlichen Vollzeitstelle konnte die geplante Neuorganisation gemäss Vorstellungen umgesetzt werden. Dies betrifft neben den Hausdienstaufgaben vor allem auch die Stelle des Betriebsleiter-Stv. des Wärmeverbundes mit Übernahme von 50% des Pikettdienstes, sowie temporäre Dienstleistungen für den Werkdienst.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2023	B2024	R2024
Chrüzacher-Halle St. Erhard	Umsetzung	12900	2019-2025	IR	792	--	35
Umnutzung Turnhalle St. Erhard	Planung	200	2022-2025	IR	1	--	12
Neugestaltung Spielplatz Dörfli	sistiert	130	-	IR	--	--	--
Anpassung Spielplatz Knutwil	Planung	50	2026-2027	IR	--	--	--
Einbau zusätzlicher Schulraum Annex-Bau Knutwil	Planung	50	2025	IR	--	--	--
Gemeindefahrzeug Ersatz Toyota	Planung	45	2027	IR	--	--	--
Ersatz Gemeindefahrzeug inkl. Salzstreuer	Umsetzung	255.5	2023	IR	245	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	R 2024
Gesamtunterhalt Immobilien und Gebäude (Gemeindehaus, Schulliegenschaften)	CHF	max. CHF 60'000	17'257	16'300	42'110
Informationen					
Gebäudewert gem. Gebäudeversicherung Luzern (GVL)	CHF	-	33'242'217	--	37'214'736
Energiekosten	CHF	-	95'977	--	139'161

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Immobilien	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Saldo Globalbudget	255'868	383'721	383'721	320'371	-63'350
Aufwand	1'887'520	2'562'239	2'562'239	2'386'262	-175'978
Ertrag	-1'631'652	-2'178'518	-2'178'518	-2'065'891	112'627
Leistungsgruppen					
501 - Liegenschaften Verwaltungsvermögen	190'954	324'967	324'967	289'460	-35'507
Aufwand	1'797'976	2'477'356	2'477'356	2'312'196	-165'160
Ertrag	-1'607'023	-2'152'389	-2'152'389	-2'022'736	129'653
502 - Liegenschaften Finanzvermögen	64'914	58'754	58'754	30'911	-27'843
Aufwand	89'543	84'883	84'883	74'066	-10'817
Ertrag	-24'629	-26'129	-26'129	-43'155	-17'026

Investitionsrechnung

Immobilien	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	1'240'805	0	76'160	57'728	-18'432
Investitionseinnahmen	-36'602	0	0	-5'600	-5'600
Nettoinvestitionen	1'204'203	0	76'160	52'128	-24'032

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Immobilien schliesst 16.5% tiefer ab als budgetiert.

501 In der Sachgruppe Liegenschaften sind das Verwaltungsgebäude, die Schulliegenschaften, das Fussballgebäude, der Werkhof und der Fussballplatz enthalten. Diese Kostenstellen legen ihre angefallenen Kosten auf verschiedene Kostenträger um. So werden diese je nach Abschluss der Kostenstellen mehr- oder minder belastet. Grossmehrheitlich schloss die erwähnten Kostenstellen unter Budget ab, was die abnehmenden Kostenträger positiv beeinflusst. Einzig beim Fussballgebäude fiel der Unterhalt leicht höher aus budgetiert. Ebenfalls in dieser Sachgruppe enthalten ist die Funktion Freizeit. Dort wurde eine ausserplanmässige Abschreibung vorgenommen, bei einer Investition welche die Aktivierungsgrenze nicht erreicht hatte. Diese Kosten wurden im Jahr 2023 aktiviert. Es fielen jedoch keine weiteren Kosten an. Somit muss die Anlagen wieder aufgelöst werden.

502 Die Liegenschaften des Finanzvermögens schliessen unter Budget ab.

Investitionsrechnung

Die Mehrzweckhallt ist seit einiger Zeit in Betrieb. Es fehlen die letzten Abrechnungen. Anschliessend wird der Sonderkredit abgerechnet und dem Bürger zur Genehmigung vorgelegt. Beim Werkhof wurde ein Waschplatz erstellt.

Die verbliebenen Restbudgets von Investitionen, welche noch nicht abgeschlossen werden konnten, wurden soweit nötig mittels Budgetübertrag auf das Folgejahr übertragen. Gemäss §11 FHGG hat der Gemeinderat diese Übertragungen beschlossen.

Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen:

- Finanzen
- Steuern

Der Bereich Finanzen organisiert und betreibt das kommunale Rechnungswesen und sorgt für die Erarbeitung transparenter und klarer Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat und die Gemeindeversammlung. Er sorgt für ein fristgerechtes Zahlungswesen und managt die Risiken im Rahmen eines umfassenden internen Controlling-Systems. Er organisiert die Steuerveranlagung und den Steuerbezug verschiedener Steuern und sorgt für eine kompetente und rasche Bearbeitung der Kundenanliegen im Fiskal- und Gebührenbereich.

Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

- Knutwil bleibt handlungsfähig

Lagebeurteilung

Das Jahr 2024 war geprägt von Bemühungen, Möglichkeiten zu finden, um massvoll Kosten einzusparen. Bereits im Berichtsjahr konnten erste Massnahmen umgesetzt werden. Neben tieferen Kosten führte auch der Mehrertrag beim Fiskalertrag zum erfreulichen Abschlussergebnis. Die ordentlichen Steuern haben wir jedoch um über Fr. 100'000 nicht erreicht. Da es sich um den grössten Einnahmenposten handelt, gilt es bei der Entwicklung der zukünftigen Budgets genau hinzuschauen.

Bei den Nachträgen früherer Jahre gab es hingegen noch nie so hohe Einnahmen, wie im Rechnungsjahr 2024. Aufgrund des massiven Rückgangs im vergangenen Jahr und dem Beschluss des Regierungsrates zum Ausgleich der kalten Progression, gingen wir von einem deutlich tieferen Betrag

aus. Gründe für den 4-mal höheren Betrag können wir uns nicht erklären. Der Effekt zeigt sich aber nicht nur bei uns, auch Meldungen von anderen Gemeinden zeigen in diesem Bereich deutlich höhere Erträge als erwartet.

Der sehr erfreuliche Abschluss ist für die Gemeindefinanzen von grosser Wichtigkeit. Dadurch erfolgt ein rascherer Schuldenabbau und es können notwendige, aber aktuell aufgeschobene Investitionen, rascher wieder aktiviert werden, bevor der Investitionsstau zu starke negative Folgen, wie z.B. zusätzliche Sanierungskosten, zur Folge hat.

Umsetzung des Legislaturprogrammes

In den meisten Kostenrubriken, insbesondere im Personal-, Sach- und Betriebsaufwand, konnten Kosten reduziert werden. Daneben konnte auch beim Fiskalertrag ein Plus erzielt werden. Ein möglicher Effekt könnte die zunehmende Sondersteuer auf Kapitalzahlungen sein. Durch die vermehrte Auszahlung des Alterskapitals werden diese Beiträge zukünftig nicht mehr als Einnahmen versteuert werden. Somit werden die ordentlichen Steuern ohne zusätzliche Einwohner tendenziell tiefer ausfallen. Dank der Zurückhaltung beim Tätigen von Investitionen stabilisiert sich die Situation bei der Nettoschuld. Sie konnte gegenüber dem Vorjahr gesenkt werden. Auch bei der Quellensteuer wurde ein viel besseres Ergebnis erreicht, als erwartet. Diese werden jedoch vollumfänglich durch den Kanton verfügt, ohne dass seitens Gemeinde eine Einsicht in die Veranlagung möglich ist. Der Betrag wird jeweils lediglich überwiesen.

Der Prozess für die Überarbeitung der Finanzstrategie ist lanciert.

Die Ablösungen bzw. Refinanzierungen von bestehenden Darlehen zu bestmöglichen Konditionen werden stets geprüft. Im Berichtsjahr konnten sogar 2 Millionen Fremdkapital zurückbezahlt werden.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	R2023	B2024	R2024
Neuaufnahme Fremdkapital	Umsetzung	nicht bezieferbar, laufend	laufend	-	8'000	--	--

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	R 2024
Gesamtergebnis (Zielvorgabe)	CHF	> = + CHF 250'000	831'136	-758'003	406'883
Steuerfuss	Faktor	-	2.15	2.15	2.15
Stand definitive Steuerveranlagungen der aktuellen Steuerperiode	%	> 80 %	86	80	90
Nettoschuld pro EinwohnerIn	CHF	festgesetzt auf Fr.	8'192	10'674	7'236

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2023	B 2024	R 2024
		2'500.00			
Informationen					
Einwohnerzahl	Anz	3'000 bis ins Jahr 2032	2'458	2'450	2'524

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

Finanzen	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Saldo Globalbudget	-9'911'038	-9'243'266	-9'243'266	-10'072'514	-829'249
Aufwand	568'548	848'649	848'649	752'747	-95'902
Ertrag	-10'479'587	-10'091'915	-10'091'915	-10'825'262	-733'346
Leistungsgruppen					
601 - Steuern	-9'370'894	-8'818'930	-8'818'930	-9'627'338	-808'408
Aufwand	25'745	25'200	25'200	25'201	1
Ertrag	-9'396'639	-8'844'130	-8'844'130	-9'652'540	-808'410
602 - Finanzen	-540'145	-424'336	-424'336	-445'176	-20'840
Aufwand	542'803	823'449	823'449	727'546	-95'903
Ertrag	-1'082'948	-1'247'785	-1'247'785	-1'172'722	75'063

Investitionsrechnung

Finanzen	Rechnung 2023	Festgesetztes Budget 2024	Ergänzttes Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung
Investitionsausgaben (Brutto)	--	--	--	--	--
Investitionseinnahmen	--	--	--	--	--
Nettoinvestitionen	--	--	--	--	--

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Der Aufgabenbereich Finanzen schliesst mit 9% Mehreinnahmen gegenüber Budget ab.

601 In der Sachgruppe Steuern sind die allgemeinen Gemeindesteuern enthalten. Positiv schlagen die Nachträge zu Buche. Das war in den vergangenen Jahren nicht mehr der Fall. Die Gründe dafür sind vielfältig und können nicht genau benannt werden. Ebenfalls überdurchschnittlich fallen die Einnahmen aus den Quellensteuern aus. Dieser Ertrag wird aufgrund von Durchschnittszahlen budgetiert. Massgeblich zum sehr guten Steuerertrag haben die Sondersteuern auf Kapitalzahlungen beigetragen. Sie übertreffen den Voranschlag deutlich. In dieser Sachgruppe sind auch die Sondersteuern enthalten. Darin enthalten sind die Handänderungssteuern, Grundstückgewinnsteuern, Erbschaftssteuern und die Hundesteuern. In der Summe werden die budgetierten Einnahmen nicht erreicht. Hier basiert die Budgetierung ebenfalls auf Durchschnittszahlen. Die Einnahmen können während den Jahren sehr schwanken.

602 In der Sachgruppe Finanzen fällt der Finanzausgleich wie veranschlagt aus. Die horizontale Abschöpfung hat gegenüber dem Vorjahr nochmals zugenommen. Bei der Funktion Zinsen fielen die Kosten für die Verzinsung der Finanzverbindlichkeiten tiefer aus. Teils konnten Refinanzierungen zu guten Konditionen abgeschlossen werden. Massgeblich war jedoch, dass insgesamt zwei Millionen Fremdkapital zurückbezahlt werden konnte.

Investitionsrechnung

Im Bereich Finanzen sind keine Investitionen vorhanden.

1.12 Anhang zur Jahresrechnung

Gemäss § 53 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) umfasst der Anhang der Jahresrechnung folgende Berichte:

- Sonderkreditkontrolle
- Abweichung zur Rechnungslegung
- Rechnungslegungs- und Bilanzierungsgrundsätze
- Anlagespiegel
- Rückstellungsspiegel
- Beteiligungsspiegel und Beitragscontrolling
- Eventualverpflichtungen und -forderungen
- Beurteilung der finanziellen Lage und Risiken
- Finanzielle Zusicherungen
- Eigenkapitalnachweis

Sonderkreditkontrolle

Sach-konto Nr.	Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit (inkl. MWST)	beanspr. bis 31.12.23	ergänzendes Budget 2024		Rechnung 2024		MWST-Vorsteuer Rg 2024 (siehe 1) unten)	Kreditkontrolle (inkl. MWST)	
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen		beanspr. bis 31.12.24	verfügbar ab 01.01.25
INV00005/75	Mehrzweckhalle Bauprojekt	10.06.2018 / 04.12.2019	12'900'000.00	11'609'338.52	34'964.85		34'964.85			11'644'303.37	1'255'696.63
INV00046	Ortsplanrevision	07.12.2016 / 05.06.2019 / 26.09.2021	800'000.00	724'303.81	38'506.90		38'506.90			762'810.71	37'189.29
INV00137	Holzschneitzwärmeverbund	29.11.2020 / 28.11.2021 / 07.06.2023	5'655'000.00	4'639'538.39	374'329.75	91'922.50	347'930.59	85'006.93	26'399.16	5'013'868.14	641'131.86
INV00025/275	GWPF Bognauwald	(05.12.2018) / 04.12.2024	2'300'000.00	154'907.67	42'622.94		29'324.55		2'375.30	186'607.52	2'113'392.48
	Total Ausgaben / Einnahmen				490'424.44	91'922.50	450'726.89	85'006.93			
	Mehrausgaben / Mehreinnahmen				0.00	398'501.94	0.00	365'719.96			
9990.5900	Passivierung der Einnahmen				91'922.50		85'006.93				
9990.6900	Aktivierung der Ausgaben					490'424.44		450'726.89			
	Kontrolladdition (Ergebnis muss Null sein)				0.00	0.00	0.00	0.00			

Abweichungen zur Rechnungslegung

(gemäss § 53 Abs.1 lit.a FHGG)

Für Hochbauten ist grundsätzlich eine Nutzungsdauer von 40 Jahren vorgesehen. Das Schulhaus Libelle wird aufgrund der Bauweise mit einer Nutzungsdauer von 20 Jahren gerechnet.

Ansonsten bestehen keine Abweichungen zu den Rechnungslegungsgrundsätzen infolge übergeordneter Gesetzgebung.

Rechnungs- und Bilanzierungsgrundsätze

Die Rechnungslegung basiert auf den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Bruttodarstellung, der Stetigkeit und der Periodengerechtigkeit (§ 44 FHGG).

Vermögensteile werden aktiviert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert zuverlässig ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden passiviert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ein Mittelabfluss zu ihrer Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist und dessen Höhe geschätzt werden kann (§ 56 FHGG).

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibung oder, wenn tieferliegend, zum Verkehrswert bilanziert (§ 57 FHGG).

Eventualverpflichtungen und -forderungen

Gemäss § 53 Abs. 1 lit. e FHGG sind keine Eventualverpflichtungen und -forderungen vorhanden.

Finanzielle Zusicherungen

Für das Jahr 2024 sind keine finanziellen Zusicherungen erfolgt.

Anlagespiegel

Finanzvermögen (Sachanlagen)		Buchwert 01.01.2024	Zugänge 2024	Abschr. / Wertber. 2024	Verkäufe 2024	Umbuchungen 2024	Buchwert 31.12.2024
1080	Grundstücke FV	1'660'720	0	0	0	0	1'660'720
1084	Gebäude FV	920'000	0	0	0	0	920'000
Finanzvermögen (Sachanlagen)		2'580'720	0	0	0	0	2'580'720

Verwaltungsvermögen		Buchwert 01.01.2024	Zu- und Abgänge 2024	Abschr. / Wertber. 2024	Entwidmungen 2024	Umbuchungen 2024	Buchwert 31.12.2024
1400	Grundstücke VV	3'438'116	-5'600	-34'673		0	3'397'843
1401	Strassen / Verkehrswege	2'266'430	189'919	-103'757		269'353	2'621'945
1403	Übrige Tiefbauten	2'471'310	-291'363	-61'502		33'493	2'151'938
1404	Hochbauten	21'899'365	197'889	-701'158		0	21'396'095
1406	Mobilien	479'281	-6'876	-105'796		19'602	386'211
1407	Anlagen im Bau	2'978'416	-187'466	0		-391'966	2'398'985
1409	Übrige Sachanlagen	25'344	0	-17'047		0	8'297
1420	Software	113'028	-1'818	-35'106		23'695	99'800
1429	Übrige Immaterielle Anlagen	68'146	2'810	-15'658		45'821	101'118
1442	Darlehen an Gemeinden und Gemeindezweckver- bände	14'439	-14'439	0		0	0
1455	Beteiligungen an privaten Unternehmen	86'001	0	-39'999		0	46'002
1461	Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	27'725	0	-1'682		0	26'043
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden und Gemein- dezweckverbände	3'485'919	225'311	-18'045		0	3'693'184
1465	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	73'462	-28'282	-1'562		0	43'618
Anlagen Verwaltungsvermögen		37'426'980	80'085	1'135'985	-	0	36'371'080

Rückstellungsspiegel

In der Gemeinde Knutwil bestehen aktuell keine Rückstellungen.

Beteiligungsspiegel und Beitragscontrolling

1. Einleitung

1.1 Rechtsgrundlagen

Wird die Erfüllung kommunaler Aufgaben Personen oder Organisationen ausserhalb der Verwaltung übertragen, schliesst die zuständige Stelle mit ihnen eine Leistungsvereinbarung ab (§ 30 FHGG).

Die Leistungsvereinbarung regelt insbesondere:

- a. die zu erfüllenden Aufgaben,
- b. die Qualität und das Ausmass der Aufgabenerfüllung,
- c. die Abgeltung unter dem Vorbehalt der Genehmigung des jeweiligen Budgetkredits durch die Stimmberechtigten oder das Parlament,
- d. die Berichterstattung.

Die Berichterstattung über das Beitragscontrolling und die Erfüllung der Leistungsvereinbarungen erfolgt im Jahresbericht gemäss § 17 FHGG.

1.2 Geltungsbereich

Die vorliegende Berichterstattung umfasst die abgeschlossenen Leistungsvereinbarungen mit Personen und Organisationen, an den die Gemeinde Knutwil nicht beteiligt ist. Für die Berichterstattung über Organisationen, an welchen die Gemeinde Knutwil beteiligt ist, wird auf die Beteiligungsstrategie bzw. den jährlichen Beteiligungsspiegel (Anhang zum Jahresbericht) verwiesen.

2. Bewertung der Leistungserbringung

Für die Beurteilung des Erfüllungsgrades der Leistungsvereinbarungen werden folgende Einreichungen definiert:

- erfüllt
- teilweise erfüllt
- nicht erfüllt

Zusätzliche Informationen sind - soweit nötig - unter den Bemerkungen eingetragen.

3. Beitragscontrolling - Leistungsvereinbarungen ohne Beteiligung der Gemeinde Knutwil

A) Balmer-Etienne AG, Luzern	
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Leistung / Beschreibung	Externe Revisionsstelle der Gemeinde Knutwil, Prüfung Jahresrechnung, Sondersteuern usw.
Grundlage für Beitrag	Mandatsvertrag
Laufzeit bis	31.08.2026
gesetzliche Vorgabe	Ja, aber Leistungserfüllung auch via Rechnungsprüfungskommission möglich
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	keine

B) Ortparteien (die Mitte, FDP, SVP)	
Rechtsform	Vereine
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Leistung / Beschreibung	Politische Vertretung und Meinungsbildung, Nomination Kandidaten für öffentliche Aufgaben in der Gemeinde
Grundlage für Beitrag	Verordnung Vereins- und Parteiförderung

Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein, Unterstützung aber in Gemeindestrategie verankert
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Reduktion Parteienbeiträge ab 2025 aufgrund Sparmassnahmen

C) Caritas Luzern (nextbike)

Rechtsform	Vereine
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Leistung / Beschreibung	Betrieb Veloverleihsystem mit drei Stationen in Knutwil
Grundlage für Beitrag	Leistungsvereinbarung
Laufzeit bis	31.03.2025
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Kündigung per 31.03.2025 (keine Wiedererneuerung der LV) aufgrund Sparmassnahmen

D) Jubla Knutwil - St. Erhard, Durchführung Skilager

Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Leistung / Beschreibung	Durchführung Skilager für Kinder und Jugendliche
Grundlage für Beitrag	keine
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Einstellung Beitrag ab 2025 aufgrund Sparmassnahmen

E) Kultur im Zehntenhof Knutwil (Familie Richter)

Rechtsform	Einzelunternehmung
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Leistung / Beschreibung	Durchführung von klassischen Konzertreihen in Knutwil
Grundlage für Beitrag	Beitragszusicherung
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Reduktion Beitrag aufgrund Sparmassnahmen, zusätzlich projektbezogene Beiträge via Kulturförderung RET

F) Dorfvereine Knutwil - St. Erhard

Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Präsidiales (ab 2025 Gesellschaft und Soziales)
Leistung / Beschreibung	Durchführung von sportlichen, musikalischen, kulturellen und sozialen Anlässen in der Gemeinde, Jugend- und Seniorenförderungen
Grundlage für Beitrag	Verordnung für Vereins- und Parteifinanzierung
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein, aber Unterstützung in Gemeindestrategie verankert
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Reduktion Vereinsbeiträge aufgrund Sparmassnahmen

G) Museum Sankturbanhof, Sursee

Rechtsform	Stiftung
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Leistung / Beschreibung	Betrieb eines Museums in Sursee, Vergünstigung Eintritte für Schule
Grundlage für Beitrag	Gönnerbeitrag
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Bis 2017 Leistungsvereinbarung (gekündigt), seit 2024 kein Gönnerbeitrag mehr aufgrund Sparmassnahmen

H) Kirchgemeinde Knutwil / Verleihung Knutwiler Stern	
Rechtsform	öffentlich-rechtliche Körperschaft
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Leistung / Beschreibung	Gemeinsame Verleihung des Knutwiler Sterns an ausgezeichnete Personen oder Organisationen
Grundlage für Beitrag	Richtlinien
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	keine

I) Stadt Sursee / Ferienpass Region Sursee	
Rechtsform	öffentlich-rechtliche Körperschaft
Zuständiges Ressort	Bildung
Leistung / Beschreibung	Durchführung Aktivitäten für Kinder in den Sommerferien
Grundlage für Beitrag	Beitragszusicherung
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Kündigung Beitragszusicherung ab 2025 aufgrund Sparmassnahmen

J) Ludothek Sursee	
Rechtsform	Vereine
Zuständiges Ressort	Bildung
Leistung / Beschreibung	Betrieb einer Ludothek (Ausleihe Spielsachen) in Sursee, Vergünstigung für Bevölkerung Knutwil
Grundlage für Beitrag	Leistungsvereinbarung
Laufzeit bis	31.12.2024
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Kündigung per 31.12.2024 (keine Verlängerung LV) aufgrund Sparmassnahmen

K) Pro Senectute Kanton Luzern	
Rechtsform	Stiftung
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Leistung / Beschreibung	Angebot für ältere Menschen (Anlaufstelle, Treuhanddienstleistungen, Rechtsberatung, Sozialberatung)
Grundlage für Beitrag	Leistungsvereinbarung
Laufzeit bis	Plattform Drehscheibe 65+, 31.12.2024 Sozialberatung, 31.12.2025 Treuhanddienste, ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Plattform Drehscheibe 65+ per 2024 gekündigt bzw. nicht mehr erneuert

L) Stadt Sursee, regionale Alimentenstelle	
Rechtsform	öffentlich-rechtliche Körperschaft
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Leistung / Beschreibung	Abwicklung Alimentenbevorschussung und - inkasso für die Gemeinde Knutwil
Grundlage für Beitrag	Leistungsvereinbarung
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Sozialhilfegesetz und - verordnung
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	keine

M) Stadt Sursee, regionale Jugendförderung	
Rechtsform	öffentlich-rechtliche Körperschaft
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Leistung / Beschreibung	Jugendförderung vor Ort, Kommunikation und Vernetzung mit Jugendlichen und Behör-

	den, Betrieb Jugendlokal, Beratung Gemeinden
Grundlage für Beitrag	Leistungsvereinbarung
Laufzeit bis	31.12.2024
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Kündigung per 31.12.2024 (keine Verlängerung LV) aufgrund Sparmassnahmen

N) Spielgruppe Spielparadies Knutwil

Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Leistung / Beschreibung	Förderung Entwicklung Kleinkinder, Förderung schulische Eingliederung
Grundlage für Beitrag	Leistungsvereinbarung
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein, aber Unterstützung in Gemeindestrategie verankert
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Reduktion Beitrag ab 2025 aufgrund Sparmassnahmen

O) Gemeinde Emmen, Sozialinspektorat

Rechtsform	öffentlich-rechtliche Körperschaft
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Leistung / Beschreibung	Bereitschaftsdienst Sozialinspektor für Abklärungen i.S. Sozialhilfebezüger
Grundlage für Beitrag	Leistungsvereinbarung
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Nein
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Kündigung per 31.12.2024 aufgrund fehlendem Bedarf

P) Düring AG, Ebikon

Rechtsform	Aktiengesellschaft
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Leistung / Beschreibung	Karton- und Altpapiersammlung
Grundlage für Beitrag	Leistungsvereinbarung
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Reglement Abfallentsorgung
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Keine

Q) Wehrverein Knutwil - St. Erhard

Rechtsform	Vereine
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Leistung / Beschreibung	Betrieb einer Schiessanlage zur Absolvierung des obligatorischen Bundesprogrammes für Pflichtschützen
Grundlage für Beitrag	Leistungsvereinbarung
Laufzeit bis	ohne Beschränkung
gesetzliche Vorgabe	Bundesverordnung Schiessanlagen
Erfüllungsgrad	erfüllt
Bemerkungen	Keine

4. Gesamtwürdigung Beitragscontrolling

Mit diesem Beitragscontrolling äussert sich der Gemeinderat Knutwil umfassend über die abgeschlossenen Leistungsvereinbarungen bzw. Beitragszahlungen der Gemeinde.

Die Organisationen mit Leistungsvereinbarungen sind nach Beurteilung des Gemeinderates weitgehend gut aufgestellt. Die Zusammenarbeit hat sich in den vergangenen Jahren bewährt und soll deshalb grösstenteils beibehalten werden.

Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde Knutwil sind abhängig von der Grösse der jeweiligen Organisation. Nicht bei allen Institutionen lassen sich die abgeschlossenen Leistungsvereinbarungen verhandeln. Es bestehen teilweise Leistungsaufträge für Organisationen in Vereins- oder Verbandsform, in welchen die Gemeinde Knutwil als Mitglied eingebunden ist. Hier besteht an der Generalversammlung die Möglichkeit zur Einflussnahme. Bei Leistungsvereinbarungen ohne direkte Beteiligung wird darauf geachtet, die Leistungen und Gegenleistungen klar zu definieren und auch periodisch zu überprüfen. Deshalb wird auch darauf geachtet, allenfalls alternative Anbieterlösungen zu suchen bzw. gewisse Aufgaben selber zu lösen.

Einige der Leistungsvereinbarungen wurden per Ende 2024 oder im Verlaufe des Jahres 2025 aufgrund der finanziellen Lage gekündigt. Die weiteren Vereinbarungen sollen vorerst gehalten werden. Der Gemeinderat wird die Situation jedoch weiterhin kritisch beobachten und wenn nötig weitere Massnahmen ziehen.

Wir sind überzeugt, dass die transparente Darstellung der Verknüpfungen mit anderen Organisationen auch für die Gemeindeversammlung hilfreich sein wird.

Gemeinderat Knutwil

5. Beitragsspiegel - Leistungsvereinbarungen mit Beteiligung der Gemeinde Knutwil

Beteiligungen an privaten Unternehmen

A) Nest Sammelstiftung, Zürich	
Rechtsform	Stiftung des privaten Rechts
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Zweck der Organisation	Berufliche Vorsorge
Kommunale Aufgabe	Berufliche Vorsorge
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten
Einflussnahme der Gemeinde	Möglichkeit der Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	Klein (Gemeinde trägt Sanierungspflicht)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	-

B) Sursee-Triengen-Bahn AG	
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Zweck der Organisation	Erhalt der Infrastruktur, Betrieb Nostalgiebahn
Kommunale Aufgabe	Erhalt der Infrastruktur
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	Mittel (Verlust Aktienkapital)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierter	Thomas Felder

C) Genossenschaft Eishalle Sursee	
Rechtsform	Genossenschaft
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Zweck der Organisation	Betrieb der Eishalle
Kommunale Aufgabe	Freizeitgestaltung

Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko	Mittel (auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierter	Thomas Felder

D) Baugenossenschaft Knuto, Knutwil-St. Erhard	
Rechtsform	Genossenschaft
Zuständiges Ressort	Immobilien
Zweck der Organisation	gemeinnütziger Wohnungsbau, Angebot bezahlbarer Wohnraum
Kommunale Aufgabe	Schaffung bezahlbarer Wohnraum
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko	Mittel (auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierter	Roland Zürcher

Beteiligung an öffentlich-rechtlichen Unternehmen

A) Gemeindeverband Kindes- und Erwachsenen-Schutzbehörde (KESB) und Zentrum für Soziales (ZENS) Regionen Hochdorf und Sursee	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Die KESB ist für sämtliche erstinstanzlichen Entscheide im Kindes- und Erwachsenenschutz zuständig. Das ZENSO ist zuständig für die Bereitstellung von Beratungsangeboten im sozialen Bereich.
Kommunale Aufgabe	Soziale Sicherheit
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Effizienter und effektiver Betrieb der KESB Niederschwellige Hilfestellung Hilfe zur Selbsthilfe
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	mittel (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Sandra Hängärtner

B) Haus für Pflege und Betreuung Seeblick	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Der Gemeindeverband Seeblick führt das Pflegeheim Seeblick, Haus für Pflege und Betreuung, in Sursee. Dieses bietet pflegebedürftigen Menschen fachkompetente, ganzheitliche Pflege und Betreuung. Personen aus den Verbandsgemeinden haben einen prioritären Aufnahmeanspruch.
Kommunale Aufgabe	stationäre Pflege
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten bedarfsgerechte, qualitativ gute Pflege möglichst tiefe Restfinanzierungsbeiträge
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Sandra Hängärtner

C) Zweckverband für institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung Luzern ZISG	
Rechtsform	Zweckverband
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsförderung
Kommunale Aufgabe	institutionelle Sozialhilfe gemäss Gesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben zielorientierte Mittelverwendung Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft kein überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Sandra Hängärtner

D) Verkehrsverbund Luzern VVL	
Rechtsform	selbstständige Anstalt des öffentlichen Rechts
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Organisation öffentlicher Verkehr Kanton Luzern
Kommunale Aufgabe	Erschliessung mit öffentlichem Verkehr
Strategische Ziele Gemeinde	Mitgliedschaft gesetzlich vorgeschrieben zielorientierte Mittelverwendung gute Erschliessung der Gemeinde Knutwil kein überproportionaler Anstieg bei den Beiträgen
Einflussnahme der Gemeinde	4 Gemeindevertreter im Verbundrat (Wahl durch VLG)
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	-

E) Regionaler Entwicklungsträger RET Sursee-Mittelland	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Regionalentwicklung gemäss Richtplan Koordination regionale Aufgaben
Kommunale Aufgabe	Vollzug Richtplanung
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten (teilweise gesetzliche Vorgaben)
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	mittel (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierter	Thomas Felder

F) Unterhaltsgenossenschaft Knutwil-St. Erhard UHG	
Rechtsform	Genossenschaft
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Bau und Unterhalt von Güter- und Waldstrassen sowie Meliorationsleitungen
Kommunale Aufgabe	Bau und Unterhalt Strassennetz gemäss Strassenreglement
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten bedarfsgerechter Ausbau der Güterstrassen (3m) zielgerichteter Unterhalt der Strassen
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung Beschlüsse über Strukturverbesserungen gemäss Strassenreglement
Risiko	klein (auf Genossenschaftsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Karin Flüeler

G) Abwasserreinigung Surental	
Rechtsform	Gemeindeverband

Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Betrieb ARA Triengen
Kommunale Aufgabe	Vollzug Gewässerschutzgesetzgebung (EGGSCHG) Siedlungsentwässerungsreglement
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten effiziente und effektive Abwasserentsorgung
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an der Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Karin Flühler

H) Gemeindeverband Abfallverwertung Luzern-Landschaft GALL	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Kehrrichtentsorgung, Nachsorge Deponie Ufhusen.
Kommunale Aufgabe	Vollzug Umweltschutzgesetzgebung (EGUSG), Abfallentsorgungsreglement
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten effiziente und effektive Abfallentsorgung sichere Verwaltung des Nachsorgefonds
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an der Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Karin Flühler

I) Gemeindeverband ICT	
Rechtsform	Gemeindeverband
Zuständiges Ressort	Finanzen
Zweck der Organisation	Organisation Betrieb Rechenzentrum Vermittlung ICT-Dienstleistungen
Kommunale Aufgabe	IT als Querschnittsaufgabe
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten günstige Tarife für Gemeinden
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme Delegiertenversammlung
Risiko	klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Hanspeter Rinert

Verträge

A) Regionales Zivilstandsamt Sursee	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Zweck der Organisation	Betrieb des Zivilstandsamtes Sursee
Kommunale Aufgabe	Vollzug Zivilstandswesen
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten effizienter und effektiver Betrieb des Zivilstandsamtes reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden
Einflussnahme der Gemeinde	Versammlung der Vertragsgemeinden auf Verlangen
Risiko	klein (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt

B) Sekundarschulkreis Sursee	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Bildung
Zweck der Organisation	Betrieb des Oberstufenschulzentrums Sursee

Kommunale Aufgabe	Volksschulbildung, Oberstufe
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten, qualitativ hochstehende Bildung der Schüler, effektiver und effizienter Betrieb, finanzielle Beteiligung an neuem Oberstufenzentrum
Einflussnahme der Gemeinde	Mitgliedschaft Kommission der Oberstufe
Risiko	klein (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	Ursula Sommerhalder (Mitglied Kommission Oberstufe)
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt

C) Musikschule Region Sursee	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Bildung
Zweck der Organisation	Betrieb der Musikschule Region Sursee
Kommunale Aufgabe	Betrieb Musikschule gemäss Gesetz (VBG)
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Einhaltung der Kostendeckungsvorgaben Festsetzung verträglicher Elternbeiträge Durchführung von Konzerten
Einflussnahme der Gemeinde	Einsitz in Musikschulkommission
Risiko	klein (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	Ursula Sommerhalder
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt

D) Schulische Dienste, Sursee	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Bildung
Zweck der Organisation	Betrieb der schulischen Dienste Sursee
Kommunale Aufgabe	Vollzug Volksschulbildungsgesetz (VBG)
Strategische Ziele Gemeinde	Mitgliedschaft vom Kanton vorgeschrieben qualitativ hochstehende Bildung der Schüler effizienter und effektiver Betrieb der Dienste reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden
Einflussnahme der Gemeinde	nur informelle Möglichkeiten
Risiko	klein (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt

E) Regionales Altersleitbild	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Zusammenarbeit in Altersfragen in der Region Sursee
Kommunale Aufgabe	Vollzug Betreuungs- und Pflegegesetz kantonales Altersleitbild
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Angebote für ältere Menschen anbieten
Einflussnahme der Gemeinde	Genehmigung Budget/Rechnung sowie Aufgaben/Jahresbericht
Risiko	klein (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt

F) Feuerwehr Knutwil-Mauensee	
Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Betrieb der regionalen Feuerwehr Knutwil-Mauensee
Kommunale Aufgabe	Betrieb Feuerwehr, Vollzug Feuerwehrwesen
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Rekrutierung genügend Personen
Einflussnahme der Gemeinde	Standortgemeinde Einsitz Feuerwehrkommission
Risiko	Mittel (Haftung liegt bei Sitzgemeinde)

Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	Karin Flühler (Mitglied Feuerwehrkommission)
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt

G) Zivilschutzorganisation ZSO Nord-West

Rechtsform	einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechts
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Betrieb der Zivilschutzorganisation Nord-West
Kommunale Aufgabe	Vollzug Zivilschutzgesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Einsatzfähigkeit erhalten Dienst an den Gemeinden pflegen
Einflussnahme der Gemeinde	Die Vertragsgemeinden stellen aus jedem Kreis ein Kommissionsmitglied. Der Kreis wird vertreten durch Mauensee.
Risiko	klein (Solidarhaftung)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	Karin Flühler
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt

H) Regionales Bauamt RBS, Geuensee

Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Zweck der Organisation	Betrieb des regionalen Bauamtes für die Gemeinden Büron, Geuensee und Knutwil
Kommunale Aufgabe	Vollzug Planungs- und Baugesetz, Baukontrolle, Baugesuchsbehandlung
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung überprüfen effizienter und effektiver Betrieb des regionalen Bauamtes
Einflussnahme der Gemeinde	Einsitz Steuerungsgruppe der Vertragsgemeinden
Risiko	klein (Haftung bei der Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Massnahmen Evaluation RBS umsetzen, Überarbeitung Gemeindevertrag, vorsorgliche Kündigung Gemeindevertrag eingereicht
Mitglied Organe	Karin Flühler
Erfüllung Strategie	2024 teilweise erfüllt

I) Regionale Tierkörpersammelstelle RTKS, Triengen

Rechtsform	Sitzgemeindemodell
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Betrieb der regionalen Tierkörpersammelstelle Triengen
Kommunale Aufgabe	Vollzug Gesundheitsgesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten effizienter und effektiver Betrieb der Sammelstelle
Einflussnahme der Gemeinde	Einsitz Versammlung der Vertragsgemeinden
Risiko	klein (Haftung bei der Sitzgemeinde)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglied Organe	-
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt

Übrige

A) Verband Luzerner Gemeinden, VLG

Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Präsidiales
Zweck der Organisation	Interessenvertretung, Weiterbildung
Kommunale Aufgabe	Wahrung der Interessen
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Interessenwahrung gegenüber Kanton
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierter	Thomas Felder

B) Regionalbibliothek Sursee	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Bildung
Zweck der Organisation	Verleih von Büchern, elektronischen Medien usw. an Bevölkerung
Kommunale Aufgabe	--
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten vergünstigte Ausleih-Tarife für Bevölkerung
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Kündigung per Ende 2025 aufgrund Sparmassnahmen
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Ursula Sommerhalder

D) Spitex-Verein Sursee und Umgebung	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Erbringung ambulanter Pflegedienstleistungen
Kommunale Aufgabe	Vollzug Betreuungs- und Pflegegesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten bedarfsgerechte, kundenorientierte Dienstleistungen Stärkung der Selbständigkeit der Pflegebedürftigen selbstverantwortlich-präventiv-ambulant-stationär
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Vorstandssitzungen und Delegiertenversammlungen
Risiko	mittel (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt) Aufgabe fällt im Notfall auf Gemeinde zurück
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Sandra Hängärtner

E) KinderSpitex Zentralschweiz	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Die KinderSpitex ist spezialisiert auf die Pflege von Kindern und Jugendlichen zu Hause.
Kommunale Aufgabe	Vollzug Betreuungs- und Pflegegesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko	Klein
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Sandra Hängärtner

F) Kinderbetreuung Region Sursee	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Organisation familienergänzende Kinderbetreuung, Vermittlung von Tagesfamilien und Nannys, Ferienbetreuung
Kommunale Aufgabe	Vollzug Kinder- und Jugendförderungsgesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko	Klein
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Sandra Hängärtner

G) Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe, SKOS	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Gesellschaft und Soziales
Zweck der Organisation	Förderung Kompetenz, Koordination und Zusammenarbeit im Bereich der Sozialhilfe

Kommunale Aufgabe	persönliche und wirtschaftliche Sozialhilfe
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten klare Vorgaben für die Gewährung von Sozialhilfe Weiterentwicklung der Vorgaben
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierte	Sandra Hängärtner

H) Raumdatenpool Kanton Luzern	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Austausch raumbezogener Daten
Kommunale Aufgabe	Vollzug Geoinformationsgesetz
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Bereinigung der Schnittstellen zum Kanton
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierter	Hanspeter Rinert

I) Trägerverein Energiestadt	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Förderung nachhaltige Energie- und Klimapolitik auf kommunaler Ebene
Kommunale Aufgabe	Vollzug Energiegesetz, Vorbildfunktion
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Vorlagen für einfachere Umsetzung vorbildlicher Energiepolitik zielgerichteter Einsatz der Mittel
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme an Generalversammlung
Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Kündigung per Ende 2024
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierter	Roland Zürcher

J) Sursee Plus	
Rechtsform	einfache Gesellschaft
Zuständiges Ressort	Sicherheit, Bau und Umwelt
Zweck der Organisation	Zentrumsentwicklung
Kommunale Aufgabe	Koordination regionaler Aufgaben
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten
Einflussnahme der Gemeinde	Einsitz im Ausschuss Teilnahme an Delegiertenversammlung
Risiko	Klein (Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen)
Handlungsbedarf	Keiner
Mitglieder Organe	Thomas Felder Roland Zürcher
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt

K) Luzerner Gemeindeinformatik, LGI	
Rechtsform	Verein
Zuständiges Ressort	Finanzen
Zweck der Organisation	Organisation Betrieb Fachlösung
Kommunale Aufgabe	IT als Querschnittsaufgabe
Strategische Ziele Gemeinde	Beteiligung halten Weiterentwicklung und -verbreitung Fachlösung NSP günstige Tarife für Gemeinden
Einflussnahme der Gemeinde	Teilnahme Generalversammlung

Risiko	klein (Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt)
Handlungsbedarf	Keiner
Erfüllung Strategie	2024 erfüllt
Delegierter	Hanspeter Rinert

Eigenkapitalnachweis

	Anfangsbestand	Einlagen / Entnahmen EK vor Ab- schluss	Jahresergebnis / Umbuchun- gen EK	Endbestand	Abweichung
2900 - Spezialfinanzierung im EK	5'781'760	276'787		6'058'547	276'787 ↗
2900.20 - Spezialfinanzierung Wasserversorgung	1'685'041	89'721		1'774'762	89'721 ↗
2900.30 - Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	3'829'937	140'312		3'970'250	140'312 ↗
2900.40 - Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	83'351	25'186		108'536	25'186 ↗
2900.50 - Spezialfinanzierung Feuerwehr	221'006	11'707		232'712	11'707 ↗
2900.60 - Spezialfinanzierung Heizverbund	-37'574	9'861		-27'713	9'861 ↗
2910 - Fonds im Eigenkapital	65'411	0		65'411	0 →
2910.00 - Fonds für soziale Zwecke	33'365	0		33'365	0 →
2910.01 - Fonds für naturfördernde Massnahmen	4'805	0		4'805	0 →
2910.10 - Fonds Mehrwertabgabe	27'240	0		27'240	0 →
2950 - Aufwertungsreserven	768'073	-140'000		628'073	-140'000 ↘
2950.00 - Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt	768'073	-140'000		628'073	-140'000 ↘
2990 - Jahresergebnis laufendes Jahr	831'136		-424'252	406'883	-424'252 ↘
2990.00 - Jahresergebnis	831'136		-424'252	406'883	-424'252 ↘
2999 - Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	9'843'700		831'136	10'674'835	831'136 ↗
2999.00 - Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	9'843'700		831'136	10'674'835	831'136 ↗
Total Eigenkapital	17'290'079			17'833'749	543'670 ↗

Antrag des Gemeinderates zum Jahresbericht 2024 an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Jahresbericht 2024, gemäss § 17, des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und § 11 des Gemeindegesetzes, beinhaltend:

- die Berichte zu den Aufgabenbereichen inklusive Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms
- die bewilligten Kreditüberschreitungen gemäss § 15 FHGG,
- die bewilligten Kreditübertragungen gemäss § 16 FHGG,
- der Jahresrechnung 2024, welche mit einem Ertragsüberschuss von CHF 406'883.24

und Bruttoinvestitionen von CHF 1'671'992.76 abschliesst,

verabschiedet.

Der Prüfbericht der externen Revisionsstelle vom 11. April 2025 zur Rechnung 2024 wird den Stimmberechtigten auf der nachfolgenden Seite eröffnet.

Der Bericht der Controllingkommission vom 24. April 2025 zur Umsetzung des Legislaturprogramms und zu den Berichten der Aufgabenbereiche gemäss Jahresbericht 2024 wird den Stimmberechtigten auf der nachfolgenden Seite eröffnet.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 7. Oktober 2024 zur Vorjahresrechnung 2023 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

" Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2023 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 7. Oktober 2024 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Jahresbericht 2024 zu genehmigen.

Knutwil, Mai 2025

GEMEINDERAT KNUTWIL

sig. Thomas Felder

sig. Christina Knupp

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiberin

Bericht der Revisionsstelle

an die Stimmberechtigten der

Einwohnergemeinde Knutwil

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Balmer-Etienne AG
Kauffmannweg 4
6003 Luzern
Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch
balmer-etienne.ch

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Knutwil (die Gemeinde) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 "Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung" durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Gemeinderates für die Jahresrechnung

Der Gemeinderat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Gemeinderat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 "Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung" durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte,

dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit § 64 Ziff. c des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG) und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes internes Kontrollsystem gemäss § 25 FHGG existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 11. April 2025

ka/rkl

Balmer-Etienne AG



Alois Köchli
Zugelassener Revisionsexperte
(leitender Revisor)



Reto Klausner
Zugelassener Revisionsexperte

Jahresrechnung 2024



**Bericht der Controlling-Kommission
an die Stimmberechtigten der Gemeinde Knutwil**

zum Jahresbericht 2024 mit Jahresrechnung 2024

Als Controlling-Kommission haben wir den politischen Teil des Jahresberichtes für das Jahr 2024 der Gemeinde Knutwil beurteilt. Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung werden die in der Gemeindestrategie, im Legislaturprogramm und im entsprechenden Aufgaben- und Finanzplan gemachten Vorgaben mehrheitlich umgesetzt. Die im Jahresbericht dargestellte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv.

Wir empfehlen, den politischen Teil des Jahresberichtes des Jahres 2024 zu genehmigen.

Knutwil, 24. April 2025

Controlling-Kommission Knutwil

Der Präsident

Martin Habermacher

Die Mitglieder

Isabella Kiefer

Beni Hodel

André Felber

René Bucher

2 Nachtragskredit zum Budget 2025 für Verwaltungsanalyse inkl. Aussenstellen

Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2024 stellte die FDP Knutwil-St. Erhard den Antrag, eine externe Prozessanalyse zur Optimierung der Verwaltung mit Aussenstellen erstellen zu lassen. Dabei sollen sämtliche Prozesse, Abläufe und Aufgaben extern auf Optimierungs- und Streichungspotential geprüft werden. Der entsprechende Abschlussbericht sei der Bevölkerung transparent vorzulegen.

Die Gemeindeversammlung nahm diesen Antrag wie folgt als Bemerkung zum Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2028 auf: Der Gemeinderat wird beauftragt, die Abklärung der Kostenfolge für eine Prozessoptimierung über alle Bereiche hinweg durch ein externes Fachbüro vorzunehmen und ein entsprechender Vorschlag der Gemeindeversammlung vorzulegen.

Der Gemeinderat hat die Kostenfolgen bei verschiedenen Anbietern abgeklärt, womit der pendente Antrag aus der Gemeindeversammlung vom Dezember 2024 über konkrete Offerteingaben bzw. Kostenfolgen verfügt. Auf diesen Grundlagen basierend, legt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung hiermit den Antrag für die Erteilung eines entsprechenden Mandates an einen externen Dienstleister, verbunden mit einem Nachtragskredit im Betrag von Fr. 45'000.00 sowie Fr. 5'000.00 Reserve zum Budget 2025, vor.

Bei Annahme dieses Nachtragskredites würde das Mandat vergeben. Ergebnisse würden daraufhin an der Gemeindeversammlung im Dezember 2025 präsentiert und sofern möglich in das Budget 2026 einfließen.

Der Nachtragskredit für die Verwaltungsanalyse inkl. Aussenstellen wird durch den Gemeinderat aus folgenden Gründen zur Ablehnung vorgelegt:

- Das Geschäftsführermodell hat sich bewährt, wurde im Jahr 2021 extern und sehr positiv evaluiert und der Gemeinderat hält daran fest.
- Das Vier-Augenprinzip hat sich bewährt und der Gemeinderat hält daran fest.
- Der Gemeinderat verlangt eine hohe Qualität der Dienstleistungen, was nachhaltig ist.
- Die gut funktionierende Verwaltung mit Aussenstellen verfügt über sehr motivierte und kompetente Mitarbeitende.
- Die aktuellen Gemeindeprozesse sowie die Gemeindeorganisationen sind up to date und werden intern regelmässig überarbeitet und optimiert.
- Externe Prozesse und regionale Zusammenarbeit werden proaktiv begleitet und Optimierungen forciert.

Der Gemeinderat steht Analysen und Optimierungen von Prozessen jederzeit positiv gegenüber und sieht die Wichtigkeit darin durchaus. Im vorliegenden Fall und aufgrund der obengenannten Punkte stehen die Kosten für die Analyse jedoch in einem Missverhältnis zu allfälligen Kosteneinsparungen.

Weitere Erläuterungen und detailliertere Ausführungen erfolgen an der Gemeindeversammlung.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, den Nachtragskredit im Betrag von Fr. 50'000 inklusive Reserven von Fr. 5'000.00 für eine Verwaltungsanalyse inkl. Aussenstellen abzulehnen.



**Bericht der Controlling-Kommission
an die Stimmberechtigten der Gemeinde Knutwil**

zum Nachtragskredit zum Budget 2025 für Verwaltungsanalyse

Als Controlling-Kommission haben wir den Nachtragskredit zum Budget 2025 für eine externe Verwaltungsanalyse in der Höhe von 50'000 Franken beurteilt. Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Aus Sicht der Controlling-Kommission ist dem Anliegen einer qualitativ hochwertigen und effizienten Verwaltung hohe Beachtung zu schenken. Die vorgenannten Kosten für eine externe Verwaltungsanalyse erachten wir im Verhältnis zum erwarteten Nutzen jedoch als zu hoch.

Wir empfehlen deshalb, den Nachtragskredit abzulehnen.

Knutwil, 24. April 2025

Der Präsident:

Martin Habermacher

Die Mitglieder:

Isabella Kiefer

Beni Hodel

René Bucher

André Felber

3 Neuwahlen Urnenbüro, Amtsperiode 2025 - 2029

Das Urnenbüro besteht aus den nachfolgenden Mitgliedern sowie dem Präsidenten, welcher vom Gemeinderat gewählt ist. Thomas Felder, Pirmin Bättig und André Felber werden für die neue Legislatur nicht mehr antreten. Ein Sitz ist neu zu besetzen.

Es stellen sich folgende sieben Mitglieder zur Wiederwahl:

- Brun René, FDP, St. Erhard
- Felder Othmar, SVP, St. Erhard
- Frosio Renato, SVP, St. Erhard
- Hodel Jürg, FDP, Knutwil
- Lötscher Hubert, Die Mitte, St. Erhard
- Lötscher Pirmin, Die Mitte, St. Erhard
- Portmann Eliane, FDP, St. Erhard

Hanspeter Rinert, Präsident Urnenbüro, ist vom Gemeinderat gewählt.

Für die neue Amtsperiode 2025 bis 2029 sind die vorgenannten sieben Mitglieder neu zu wählen und ein Sitz neu zu besetzen.

Gemäss Stimmrechtsgesetz (StRG) des Kantons Luzern § 123 ff können die Stimmberechtigten der Gemeinde bis spätestens am 2. Tag vor der Gemeindeversammlung, das heisst bis am 2. Juni 2025, Wahlvorschläge einreichen. Ebenfalls können an der Gemeindeversammlung noch weitere Personen vorgeschlagen werden.

Abstimmungsfrage und Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die Neuwahl des Urnenbüros für die Amtsperiode 2025 - 2029 an der Gemeindeversammlung vorzunehmen.

4 Verschiedenes

Der Gemeinderat informiert und orientiert über Inhalte und Aufgaben der einzelnen Ressorts sowie laufende Projekte.